

**EIN
HERZ FÜR
KINDER**

www.ein-herz-fuer-kinder.de



Jahresbericht 2022

Wir wollen, dass jedes Kind eine Chance hat

Inhalt

Projekte & Gala

04 Gesamtüberblick

Hoffnung bewahren in schwierigen Zeiten

06 Nationale Projekte

Kampf gegen Kindernot

16 Internationale Projekte

Unser Wunsch: Gleiche Chancen für alle Kinder

26 Katastrophen

Ein Krieg mitten in Europa

36 ZDF-Spendengala

Kleine Helden, große Taten

„Ein Herz für Kinder“

42 Historie

45 Jahre Hilfe und Mitgefühl

43 Wie wir arbeiten

Fragen und Antworten

45 Organisation & Struktur

Stiftung, Gremien und Verein

Finanzen

50 Jahresbilanz

Die wichtigsten Zahlen

58 Lagebericht

Das Geschäftsjahr 2022 für BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“

63 Die größten Hilfsprojekte

Die 15 größten Förderungen 2022

Danke & Unsere Bitte

64 Danke

Großspender, Spendenaktionen und Nachlässe

66 Unterstützen Sie uns!

Liebe Leserinnen und Leser,

nichts hat das Jahr 2022 so sehr geprägt wie der russische Angriffskrieg auf die Ukraine. Die barbarischen Kriegshandlungen haben große Bestürzung ausgelöst – aber eine noch viel größere Welle der Hilfsbereitschaft! Sehr viele einzelne Spender, aber auch Unternehmen oder Musiker haben Aktionen gestartet, um Gelder zu sammeln und den Kleinsten in der Ukraine zu helfen.

Noch am Tag des Kriegsausbruchs hat BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ begonnen, Soforthilfe zu organisieren – zusammen mit unseren Projektpartnern wie den Vereinen Chance auf Leben e.V. oder Human Plus e.V. und dem Aktionsbündnis Katastrophenhilfe. Hilfstransporte mit Lebensmitteln, Medikamenten und warmer Kleidung machten sich auf den Weg. Wir haben aber beispielsweise mit der Deutschen Flug-Ambulanz auch den Aufbau einer Luftbrücke unterstützt und so geholfen, dass viele schwerstverletzte oder kranke Kinder aus dem Krisengebiet ausgeflogen und in deutschen Kliniken behandelt werden konnten. In den Krankenhäusern unterstützen wir auch die Unterbringung von Eltern und Geschwistern. Medizinische Hilfe wurde ebenfalls in der Ukraine selbst gebraucht. Beispielsweise verknüpfte unser Kuratoriums-Mitglied Wladimir Klitschko – der die Wunden des Krieges so nah erlebt, dass es uns allen im Team hilft, aber auch schmerzt – uns mit einer Klinik in Kiew, die dringend Inkubatoren für Babys brauchte.

Heute, mehr als ein Jahr später, erleben wir Kinder, die wir als Babys halbtot nach Deutschland geholt haben und die nun laufen, lachen, glücklich sind. Das zeigt auf berührende Weise, wie überlebenswichtig IHRE Hilfe als Spender war! Gleichzeitig erleben wir, dass der schreckliche Krieg andauert – und damit die Auswirkungen nicht nur auf die Ukraine selbst, sondern auch auf die gesamte Welt: In Afrika herrscht unbändiger Hunger, aber selbst in Deutschland gibt es immer mehr Familien, die sich beispielsweise an die Archen wenden, damit ihre Kinder ein warmes Mittagessen bekommen. Gestiegene Energiepreise ließen die Hilfsbedürftigkeit dort sprunghaft steigen, die Spenden für solche Bereiche sanken aber gleichzeitig bei vielen Organisationen.

Umso überwältigter waren wir bei „Ein Herz für Kinder“ über die mit 24,23 Millionen Euro erneut enorm hohe Spendensumme bei der großen ZDF-Spendengala im Dezember 2022, mitten in der Krise. Obwohl es vielen Menschen hierzulande schlecht geht, hat ein jeder gegeben, was er konnte. Die Höhe der Einzelspenden war sogar größer als im Vorjahr! Dafür können wir uns nur demütig bedanken. Und Ihnen zugleich versichern: Jeder Cent, den Sie gespendet haben, kommt direkt bedürftigen Kindern zugute, ohne irgendwelche Abzüge – und jeder Cent, den Sie gegeben haben, war für die Kinder in Deutschland, in der Ukraine und auf der ganzen Welt bitter nötig.

Ich möchte also DANKE sagen – auch im Namen meiner Vorstands-Kollegen, des Kuratoriums und des gesamten Teams von „Ein Herz für Kinder“, für Ihre großartige Hilfe. Und Sie gleichzeitig bitten: Bleiben Sie uns treu.

Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten, dass jedes Kind eine Chance bekommt!

Von Herzen, Ihre

Sarah Majorczyk



Sarah Majorczyk,
1. Vorsitzende
des Vorstands von
BILD hilft e.V.
„Ein Herz für
Kinder“



Hoffnung bewahren in schwierigen Zeiten

Als im Februar 2022 der Angriffskrieg auf die Ukraine begann, blieb die Welt für einen Moment stehen und war danach nie wieder so wie zuvor.

Ein Krieg – mitten in Europa – nicht mal 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges. Noch am ersten Tag der russischen Großinvasion setzte „Ein Herz für Kinder“ Soforthilfen in Gang, sammelte Spenden und mobilisierte Projektpartner. Kurze Zeit später rollten die ersten Hilfsgüter-Trucks in Richtung Kriegsgebiet. Auf den Fahrzeugen ein großer Aufkleber von „Ein Herz für Kinder“. Unsere Botschaft an die ukrainischen Kinder: Ihr seid nicht allein! Die Solidarität in

Deutschland: riesig! Obwohl auch unser Land sich durch die Pandemie und die Inflation verändert hat. Kinder- und Jugendeinrichtungen ächzen unter der Last von immer mehr Kindern in der Tagesbetreuung. Mehr denn je stehen wir deshalb hinter unserer Entscheidung, dass immer noch fast die Hälfte der „Ein Herz für Kinder“-Spenden in Deutschland bleiben. Hausaufgabenhilfe, Nachhilfe-Zentren, Lebensmittelunterstützung für Kindereinrichtungen sind wichtiger denn je und müssen gefördert werden. Denn nur wenn es den Kindern in Deutschland gut geht, reifen sie zu mental und körperlich gesunden Erwachsenen, die die Kraft haben, die

vielseitigen Probleme dieser Welt anzupacken. Doch auch im Ausland wird „Ein Herz für Kinder“ gebraucht. Afrika bleibt unser besonderes Sorgenkind: Millionen Kinder hungern oder sterben an behandelbaren Krankheiten. Wie wie vor Ort helfen und welche anderen Projekte mit Ihren Spenden gefördert wurden, lesen Sie auf den kommenden Seiten. Außerdem erhalten Sie wie jedes Jahr Einblick in unsere Geschäftszahlen. Wir danken allen Spendern und Unterstützern – ohne Sie gäbe es „Ein Herz für Kinder“ nicht. Ohne Sie hätten wir 2022 nicht mit 33.471.756,14 Euro Projekte für Kinder in Not fördern können!

GESAMTÜBERBLICK

Förderzusagen 2022

| Einzelaufrufe | Gesamt in Euro | davon Ausland |
|---------------------------------------|----------------------|---------------|
| Waisenkinder | 109.959,60 | 0% |
| | 109.959,60 | 0% |
| Allgemeine Satzungszwecke | | |
| Gesellschaftspolitische Themen | | |
| Familienersatz | 3.626.186,99 | 31% |
| Schule/Bildung | 2.276.224,52 | 44% |
| Kitas/Spielplätze | 478.154,59 | 19% |
| Medizin/Leben retten | | |
| Operationen | 11.333.096,39 | 73% |
| Kinderkliniken | 5.197.625,06 | 64% |
| Präventionen | 2.614.365,10 | 9% |
| Hilfsmittel | 634.504,02 | 9% |
| Therapien | 96.317,15 | 0% |
| Katastrophenhilfe | | |
| Ukraine | 4.057.343,27 | 63% |
| Flüchtlinge | 189.851,61 | 98% |
| Corona | 184.376,00 | 100% |
| Hunger in Afrika | 1.144.847,50 | 100% |
| Deutschlandflut 2021 | 924.198,38 | 100% |
| diverse | 185.555,01 | 100% |
| Sonstiges | | |
| Lebenshilfe | 223.434,47 | 0% |
| Verkehr | 187.922,00 | 0% |
| Schwimmkurse | 5.236,56 | 0% |
| Kinderpakete | 2.557,92 | 0% |
| | 33.361.796,54 | 55% |
| | 33.471.756,14 | 55% |

NATIONAL

Kampf gegen Kindernot

Das Jahr 2022 markiert in Deutschland eine Zeitenwende: Vielen Kindern in unserem Land geht es so schlecht wie seit Jahrzehnten nicht. Durch die Pandemie haben viele den Anschluss an den Unterricht verloren. Die hohe Inflation führt zu knurrenden Mägen in der Schule und durchgelaufenen Kinderschuhen. Und nicht zu vergessen sind die vielen Kinder, die mit einer seltenen Krankheit leben müssen oder schwer an Krebs erkranken. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt zahlreiche nationale Projekte, weil wir wollen, dass jedes Kind eine Chance hat. Eine Auswahl von unseren Projekten in Deutschland lesen Sie auf den kommenden Seiten.



2,8 Mio.

Kinder sind in Deutschland von Armut bedroht



21,1 %

ist die Wahrscheinlichkeit für ein Kind, **Abitur** zu machen, wenn die Eltern unter 2.600 Euro im Monat verdienen. 59,2 Prozent, wenn das Haushaltsnettoeinkommen bei 4.000–5.000 Euro liegt



Illustrationen: Clara Nabi/ASCS

Quellen: Ifo-„Ein Herz für Kinder“-Chancenmonitor, IGLU Untersuchung 2021, Bertelsmann Stiftung, Kinderkrebsstiftung, Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs



25%

der **Viertklässler** in Deutschland können nicht richtig lesen – eine direkte Folge der Corona-Pandemie

15.500

Fälle von sexuellem **Kindesmissbrauch** wurden **2022 in Deutschland** angezeigt. Die Dunkelziffer ist aber um ein Vielfaches höher



2.200

Kinder **erkranken jedes Jahr an Krebs**. Jedes 5. Kind stirbt an der Krankheit





ESSEN (NORDRHEIN-WESTFALEN)

Hier klettern Kinder dem Krebs davon

Selbstbewusst greift Lucia mit ihrer kleinen Hand nach einem Stein an der steilen Wand. Bis April kämpfte die Sechsjährige gegen Krebs, jetzt bezwingt sie meterhohe Kletterwände. Die Krankheit kam schleichend: Im Oktober 2020 kann das Mädchen aus Bochum plötzlich nicht mehr schlafen, klagt über ein juckendes Ohr. Als sie nach einem Kita-Tag ihre Pupille nicht mehr bewegen kann, finden die Ärzte an der Uniklinik Essen die Ursache: Lucia hat einen bösartigen Hirntumor. Sie kämpft sich durch OPs, Chemotherapie und Bestrahlung. „An manchen Tagen wollte sie nicht mal essen. Doch sobald die Sporttherapeuten ihr Zimmer betreten haben, war sie wie ausgewechselt“, erinnert sich ihre Mama Arianna. Fast täglich wird Lucias Krankenzimmer zur Sporthalle: Mit Bällen, Bändern, Luftballons und Wackelbrettern trainiert sie während der Krebstherapie ihren geschwächten Körper. Nach einer großen OP hilft ihr ihre neu gewonnene Sportlichkeit, schnell wieder ihre Beweglichkeit zurückzuerlangen. Lucia ist heute ein gesundes Kind – auch dank der Sporttherapie.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. unterstützt das Versorgungsprojekt „Aktiv gegen den Krebs! Sporttherapie für kleine und große Kämpfer“ an der Uniklinik Essen, das etwa zwei Jahre läuft. Es handelt sich um ein unterstützendes Krebstherapie-Angebot für 140 Kinder. Sie bekommen mehrmals pro Woche individuelle Sparteinheiten von ausgebildeten Therapeuten, die optimal auf ihre Bedürfnisse, Wünsche und Einschränkungen eingehen. Die Kinder bauen weniger ab, bleiben fitter und beweglicher – und werden auch schneller wieder gesund.



Hier kommt die Hilfe an
Nordrhein-Westfalen

Projekträger
Universitätsklinikum Essen

Fördersumme
187.549,00 Euro

Unser Ziel
Krebskranken Kindern die Therapie erleichtern



HAGEN (NORDRHEIN-WESTFALEN)

Nach so viel Zerstörung endlich Hoffnung



Die Kindertagesstätte „Tigerente“ in Hagen wurde von der schrecklichen Flut in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz im Juli 2021 hart getroffen: Die komplette untere Etage der zweistöckigen Kita stand hüfthoch unter Wasser. Spielzeug, Möbel, Bettchen – alles war voller Schlamm und musste weggeworfen werden. Für die Kinder war es schlimm, ihre Teddys draußen dreckig auf einem Haufen liegen zu sehen. Der Ort, an dem sie so gerne gespielt haben, war für sie nicht wiederzuerkennen. Und die Kita war vollkommen auf sich gestellt: Als Elterninitiative hat die „Tigerente“

keinen Träger, der finanziell unterstützen kann. Und eine Elementarschutz-Versicherung hatten sie auch nicht. Einzig die Austrocknung der Räume wird von der Versicherung des Vermieters übernommen.

So hilft „Ein Herz für Kinder“: „Ein Herz für Kinder“ übernimmt die Kosten für den Wiederaufbau der Kita Tigerente. Dazu gehören unter anderem das Verputzen und Malen der Räume, neue Fliesen, Sanitäranlagen und Schreinerarbeiten. Die 45 Kinder zwischen drei Monaten und sechs Jahren freuen sich schon riesig auf ihre neue Kita.



Hier kommt die Hilfe an
Nordrhein-Westfalen

Projekträger
Kita Tigerente e. V.

Fördersumme
266.721,18 Euro

Unser Ziel
Wiederaufbau des Flutgebietes an den Stellen, wo der Staat nicht hilft

LEIPZIG (SACHSEN)

Kostenlose Nachhilfe in der Study Hall

Die Corona-Pandemie hat die Kluft zwischen sozial benachteiligten Kindern und Kindern aus privilegierten Haushalten weiter verstärkt. Während die einen mit Laptops, W-Lan und Hilfe ihrer Eltern dem Schulalltag ohne Probleme mobil folgen konnten, hatten andere Kinder zu Hause nicht mal einen Internetanschluss. Beengte Wohnverhältnisse und bildungsferne Familien, die nicht wissen, wie wichtig der Anschluss an den Unterricht ist, taten ihr Übriges, um diese Kinder vom Schulstoff zu entfremden.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ unterstützt die Study Hall in Leipzig mit Miete, Unterhaltung, Ausstattung und Personalkosten. Dieser kostenlose Lernort wird eine Anlaufstelle für Kinder aus sozial benachteiligten Familien, die hier Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe und Unterstützung beim Schulstoff erhalten. Zielgruppe sind Schüler der Klassen 5 bis 12, die Nachholbedarf beim Lernen haben und denen ein ruhiger häuslicher Lernort und die digitale Technik fehlt. Die Study Hall ist mit Internet, Laptops, Druckern, Scannern und Nachschlagewerken ausgestattet und verfügt über Zonen für betreutes Lernen.



Hier kommt die Hilfe an
Sachsen

Fördersumme
778.968,00 Euro

Projekträger
Stadt Leipzig

Unser Ziel
Chancengleichheit für alle Kinder in Deutschland





BERLIN (BERLIN)

Kleiner Samba bekam in Deutschland ein zweites Leben geschenkt

Das Drama, das Sambas Leben verändert, beginnt 2012: Beim Spielen in seinem Heimatdorf im Senegal trinkt der kleine Junge aus Versehen Natronlauge. Große Teile seiner Speiseröhre werden verätzt. Er kann keine feste Nahrung mehr schlucken. Seine Mutter versucht ihn mit Flüssigkeiten aufzupäppeln – ohne Erfolg. Samba verliert immer mehr Gewicht und ist dem Tod bald näher als dem Leben. Im Krankenhaus wird Cynthia Clottey, eine der Klinik-Gründerinnen, auf sein Schicksal aufmerksam. Sie setzt sich für Samba ein, organisiert eine Reise nach Deutschland, wo er endlich behandelt werden soll.

„Ein Herz für Kinder“ übernimmt die Kosten. Als Samba in Berlin ankommt, wiegt er nur noch 5,3 Kilo. Seine Therapie dauert: In den kommenden Jahren wird er über 77 Mal operiert oder in Narkose behandelt werden.

Die Therapien sind langwierig und schmerzhaft, doch sie retten sein Leben. Und durch seine Krankheit wird Samba zum Pendler zwischen den Welten: Teile des Jahres verbringt er für die Behandlungen in Deutschland bei Cynthia Clottey, die mittlerweile seine Pflegemutter ist und mit ihm deutsch spricht. Sobald sein Gesundheitszustand es zulässt, reist er wieder in den Senegal. Ihm geht es heute den Umständen entsprechend gut. Eines Tages möchte Samba (heute 14) Koch werden – ein Wunder für einen Jungen, der ohne all diese Eingriffe nie hätte normal essen und trinken können.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e. V. hat Sambas Behandlungen unterstützt. Die letzte im Dezember 2022, bei der seine Speiseröhre geweitet wurde.



Hier kommt die Hilfe an
Berlin

Projektträger
Samba Gueye

Fördersumme
6.183,00 Euro

Unser Ziel

Im Sinne der EHfK-Einzelfallhilfe sollen Kinder wie Samba ein gesundes Leben führen können

BERLIN (BERLIN)

Eine Zuflucht für Kinder im sozialen Brennpunkt

Das Schutzengelhaus steht im Berliner Stadtteil Steglitz. Eine bürgerliche Gegend, kein Problemkiez. Doch auch hier gibt es immer mehr Kinder, denen es zu Hause am Nötigsten fehlt: an Geld, an Zeit, an Liebe. Geschäftsführerin Bianca Sommerfeld und Haus-Leiterin Katharina Weidenmüller kümmern sich im Schutzengelhaus um mehr als 200 Kinder. Viele kommen direkt nach der Schule mit leeren Magen und bleiben, bis es am Abend schließt. Viele Kinder wären ohne die Einrichtung sich selbst überlassen, manchmal bis spät in den Abend. Wenn mal ein Kind abends im Dunkeln vor verschlossener Haustür steht, ist Katharina Weidenmüller oft die Erste, die es anruft. Sie holt die Kinder ab und telefoniert Familie und Verwandte ab, bis das Kind einen Schlafplatz hat oder die Eltern wieder aufgetaucht sind. Viele Kinder bekommen

in der Einrichtung ihre einzige Mahlzeit am Tag – und essen nicht selten fünf Portionen hintereinander.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ hilft dem Schutzengelhaus in Berlin-Steglitz mit einer Unterstützung beim Mittagstisch, bei Nachhilfe, Ferienaktivitäten und Schwimmkursen. Die Einrichtung sorgt dafür, dass die Kinder der Abwärtsspirale von Bildungsarmut, Vernachlässigung und Perspektivlosigkeit entkommen. Die Angebote vermitteln den betroffenen Kindern Sicherheit und schaffen ohne bürokratische Hürden Zugang zu einer gesunden Ernährung, Bildung, Kultur und sportlichen Aktivitäten. Die Arbeit mit den Kindern ist der Schlüssel zu einem gestärkten Selbstwertgefühl und einem erfolgreichen Weg in das Erwachsenwerden.



Hier kommt die Hilfe an
Berlin

Projektträger
Schutzengelwerk gGmbH

Fördersumme
41.475,00 Euro

Unser Ziel
Kindern gerechte Chancen im Leben ermöglichen



HAMBURG (HAMBURG)**Kinderdemenz-Therapie:
Pauline will leben!**

Wenn Pauline die Reise von Berlin nach Hamburg antritt, freut sie sich jedes Mal besonders auf die Schaukel. Ihr Ziel: Das Uniklinikum Hamburg-Eppendorf. Dort erhält die Zehnjährige alle zwei Wochen eine Therapie, die das Fortschreiten ihrer tödlichen Krankheit verlangsamen soll. Mit fünfeinhalb Jahren diagnostizierten die Ärzte bei Pauline eine Form der „Kinder-Demenz“. CLN2 (Neuronale Ceroid-Lipofuszinose) – eine von 13 Formen der „Kinderdemenz“, auch bekannt als NCL. Das Tückische: Die Kinder entwickeln sich in den ersten Lebensjahren normal, verlieren aber

nach und nach ihre erlernten Fähigkeiten und ihre Sehkraft. Unbehandelt sterben sie noch im Teenageralter. Die kleine Pauline kann kaum noch sprechen, zum Gehen braucht sie Unterstützung. Die Therapie, für die Patienten aus der ganzen Welt nach Hamburg kommen, ist ein medizinischer Meilenstein im Kampf gegen die seltene Kinderdemenz.

So hilft „Ein Herz für Kinder“: „Ein Herz für Kinder“ unterstützt die Weiterentwicklung der Therapie und fördert zusätzlich Ferienfreizeiten für erkrankte Kinder. Diese werden zweimal im Jahr für jeweils zehn Tage angeboten.



Hier kommt die Hilfe an
Hamburg

Projektträger
NCL-Stiftung

Fördersumme
363.369,00 Euro

Unser Ziel

Die Ausbreitung von Kinderdemenz verhindern und erkrankten Kindern mit den Ferienfreizeiten Ablenkung und Auszeit ermöglichen

BERLIN (BERLIN)**Familien
gemeinsam gegen
Magersucht**

Während der Corona-Pandemie sind die psychischen Erkrankungen bei Kindern sprunghaft angestiegen. Besonders bei Mädchen haben Essstörungen zugenommen. Das Problem: Die Krankheit wird oft spät erkannt und ist dann mit langen Klinikaufenthalten verbunden. Wenn die Patientinnen dann wieder nach Hause kommen, müssen sie ihr neues Essverhalten in ihrer familiären Struktur beibehalten, was oft schwierig ist. Deshalb wird an der Berliner Universitätsklinik Charité eine neue Therapiemethode getestet, bei der die Kinder größtenteils zu Hause und gemeinsam mit ihrer Familie behandelt werden: Family-Based Treatment (FBT) aus den USA baut vor allem auf das enge Einbeziehen der Eltern in die Therapie, indem diese von Therapeuten Unterstützung bekommen. FBT zielt darauf ab, den Patientinnen lange Klinikaufenthalte zu ersparen, sie bereits nach wenigen Wochen nach Hause zu entlassen, damit sie mit der Hilfe ihrer Eltern gesund werden können. Gelingt dies, kann auch die Rückfallquote gesenkt werden. Die bisherigen Therapieergebnisse sind laut Charité erfolgversprechend.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ fördert unter anderem die Personal- und Sachkosten, um die neue Therapie in Deutschland zu etablieren.



Hier kommt die Hilfe an
Berlin

Projektträger
Charité Campus
Virchow-Klinikum

Fördersumme
25.845,00 Euro

Unser Ziel
Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen wirksam heilen





DEUTSCHLANDWEIT

Mit Vollgas ins Verkehrstraining

Aufgekratzt stehen die rund 20 Schüler der Klasse 5a an der eingezeichneten Startlinie auf dem Schulhof und warten zappelig aufs Zeichen – sie wollen endlich losflitzen! Die Kursleiterin senkt die schwarz-weiße Zielflagge – für die Kinder gibt's kein Halten mehr. Plötzlich gibt die Kursleiterin das Signal zum Stoppen – und da purzeln manche der Schüler über die eigenen Füße. „Seht ihr, so ist das, wenn man Auto fährt und plötzlich eine Vollbremsung machen muss. Da kommt man schnell mal ins Schlittern“, erklärt die Moderatorin der ADAC Stiftung beim Verkehrssicherheits-training für die Fünftklässler. Wie wichtig diese Trainings sind, zeigen die Statistik-Zahlen: 2020 verunglückten bundesweit 22.300 Kinder im Straßenverkehr, 48 davon starben. Für die Altersgruppe der 6- bis 14-Jährigen bergen dabei vor allem

der Schulweg und die Freizeitwege am Nachmittag erhöhtes Gefahrenpotenzial. Dies sind Wege, die Kinder immer häufiger selbstständig mit Fahrrad, Tretroller oder als Fußgänger zurücklegen. Beim ADAC-Training proben die Kinder alltägliche Gefahrensituationen – zum Beispiel auf dem Handy zu tippen und dabei über die Straße zu laufen oder laut Musik auf Kopfhörern zu hören, während Autos hupen.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e. V. unterstützt das Programm „Achtung Auto“, von dem 92.725 Zehn- und Elfjährige im Jahr 2022 profitierten. Die Übungen sensibilisieren für die Gefahren im Straßenverkehr, um sie besser einschätzen zu können. Profis führen die Kinder durchs Training.



Hier kommt die Hilfe an
Deutschlandweit

Projekträger
ADAC Stiftung: Programm
Achtung Auto

Fördersumme
137.428,00 Euro

Unser Ziel
Unfälle von Kindern im
Straßenverkehr verhindern

CHIEMSEE (BAYERN)

Endlich ein gewaltfreies und schönes Zuhause

Es gibt Kinder, die so schwere Misshandlungen und Vernachlässigung erlebt haben, dass sie, wenn sie aus ihren Familien genommen werden, anschließend durch alle Raster des Pflegesystems fallen. Aufgrund ihrer schweren Traumatisierungen sind Pflegefamilien und Jugendeinrichtungen mit ihnen überfordert. Solche Kinder finden in den wenigen Einrichtungen der Mattisburgen ein Zuhause auf Zeit. Die Kinderschutzhäuser sind speziell auf die Bedürfnisse ihrer Schützlinge ausgelegt. Hier erhalten die Kinder auf sie zugeschnittene Therapien und eine 1:1-Betreuung. Das Problem: Nach Wochen müssen sie die Einrichtungen wieder verlassen, die Wartelisten sind lang. Um den Kindern weiterhin die Möglichkeit auf eine gute Zukunft zu geben, hat sich Stiftungsgründerin Johanna Ruoff entschieden, ein Internat am Chiemsee zu gründen. Platz ist für 22 Kinder von fünf bis zwölf Jahren. Das Haus vereint eine vollstationäre Jugendhilfeeinrichtung mit einer Ersatzschule. In der Einrichtung können die Kinder ihr Schicksal verarbeiten.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e. V. unterstützt das Therapeutische Internat Sternstunden-Mattisburg am Chiemsee bei den Umbau- und Sanierungsarbeiten: Fliesen, Bodenbeläge, Decken und Fußböden werden neu gemacht, damit die Kinder sich hier wohl und sicher fühlen und endlich ankommen können.

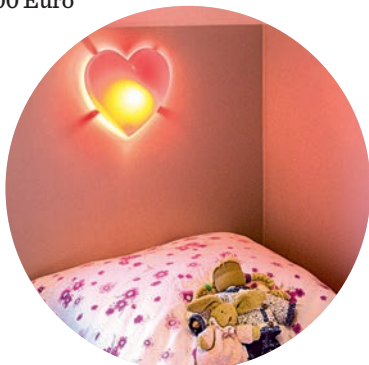


Hier kommt die Hilfe an
Bayern

Projekträger
Stiftung Ein Platz für Kinder

Fördersumme
500.000,00 Euro

Unser Ziel
Traumatisierten Kindern den Weg in ein geregeltes und friedliches Leben ermöglichen

**EPE (NORDRHEIN-WESTFALEN)**

Lebensretter für den tapferen kleinen Nick

„Mama, der Krebs ist doof. Ich will den nicht mehr haben“, sagt Nick. Der Sechsjährige erkrankte gleich zweimal an Blutkrebs. Jedes Jahr bekommen über 2.000 Kinder in Deutschland die Diagnose Krebs. Nick ist einer von ihnen. Er kämpft sich durch Therapien und Klinikaufenthalte. Und als er endlich denkt, dass er den Krebs besiegt hat – kommt der mit voller Wucht zurück. Jetzt ist klar: Nur noch eine Stammzellspende kann sein Leben retten. Anfang November 2022 findet in den Räumlichkeiten von Nicks Fußball-Verein eine Typisierungs-Aktion der DKMS statt. Die internationale gemeinnützige Organisation hat es sich zum Ziel gemacht, vielen Blutkrebspatientinnen und -patienten eine zweite Lebenschance zu geben. Und auch der kleine Nick hat Glück: Kurz vor Weihnachten erfährt er, dass es einen passenden Spender für ihn gibt. Im neuen Jahr kann seine Transplantation beginnen.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

Die Kosten, die der DKMS bei der Registrierung einer neuen Spenderin oder eines neuen Spenders entstehen, sind erheblich gestiegen. Hintergrund sind die durch die Pandemie und den Krieg in der Ukraine deutlich gesunkene Anzahl an Neuregistrierungen und steigende Materialkosten. Der in den Registrierungskosten enthaltene Anteil der Laborkosten hat sich in diesem Zuge von 21 Euro auf 25 Euro erhöht. Die DKMS braucht dringend Unterstützung, um sicherzustellen, dass sich weiter viele Menschen registrieren – und diese dann auch typisiert werden können. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt die DKMS bei der Typisierung von 27.000 Spendern.



Hier kommt die Hilfe an
Deutschlandweit

Projekträger
DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gGmbH

Fördersumme
324.600,00 Euro

Unser Ziel
Den Tod von an Leukämie erkrankten Kindern zu verhindern

INTERNATIONAL

Unser Wunsch: Gleiche Chancen für alle Kinder

Knapp 50 Prozent der „Ein Herz für Kinder“-Gesamtspenden gehen ins Ausland. Besonders Afrika ist ein Kontinent, der mehr denn je Hilfe braucht. Ganze Landstriche sind bereits durch den Klimawandel unbewohnbar geworden, Millionen Menschen auf der Flucht im eigenen Land, darunter viele Kinder. Doch auch in Südamerika und Indien gibt es viele Kinder, die hungern oder dringend medizinische Hilfe brauchen. Auch hier unterstützt „Ein Herz für Kinder“. Unser Ziel: Jedes Kind soll eine faire Chance im Leben bekommen, unabhängig von dem Ort, an dem es geboren wurde.



16.000

Kinder **sterben weltweit täglich an vermeidbaren Ursachen.**

Malaria, Durchfall, Masern – oft ein Todesurteil für ein Kind, das keine medizinische Versorgung in Anspruch nehmen kann



3 Mio.

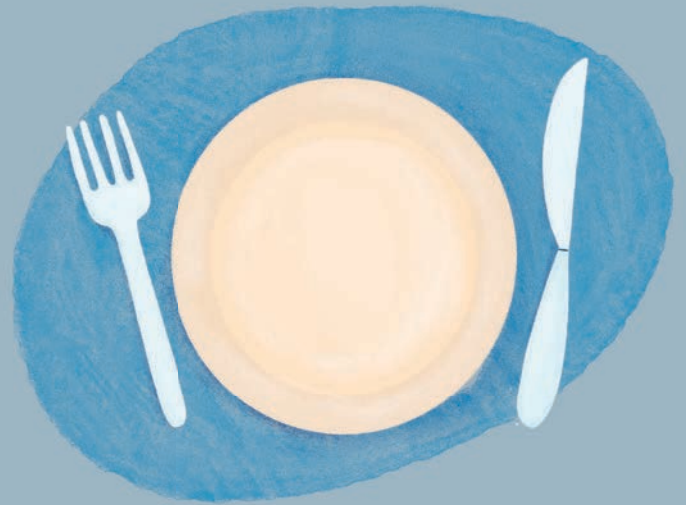
Kinder **sterben jedes Jahr** in Afrika vor ihrem 5. Geburtstag. Die Lebensbedingungen sind extrem bedrohlich

Illustrationen: Clara Nabi/ASCS

Quellen: Unicef, Plan International, Unicef, SOS-Kinderdörfer, Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen

278 Mio.

Menschen sind in Afrika **vom Hunger betroffen**. Darunter viele Kinder. Vor allem in Äthiopien, Somalia und Kenia kämpfen mangelernährte Kinder um ihr Überleben



34 Mio.

Mädchen und 30 Millionen Jungen **gehen weltweit nicht zur Schule**. Kinder aus Afrika sind besonders betroffen.



160 Mio.

Kinder müssen **weltweit arbeiten**. Die Hälfte davon unter gesundheitsgefährdenden Bedingungen





LADAKH (INDIEN)

Endlich zur Schule gehen!

Ladakh liegt im westlichen Himalaya-Gebirge, am westlichen Rand des tibetischen Hochplateaus, und wird von ca. 250.000 Menschen bewohnt. Im Zentrum von Ladakh entsteht die Internatsschule Nalanda School & Orphanage, die Waisenkindern aus den benachteiligten Dörfern eine gute Schulbildung und ein Zuhause schenken soll. Für ladakhische Kinder ist gute Bildung teuer, für Waisenkinder unmöglich. Die Schule soll eine moderne Erziehung und gleichzeitig die traditionellen Werte Ladakhs vereinigen: Schülerinnen und Schüler werden in ladakhischer Sprache einen allgemeinen Bildungszugang erhalten, aber auch über ihre Kultur und in buddhistischer Ethik unterrichtet werden. Die Schule wird eine öffentliche Bücherei erhalten, welche die traditionellen Schriften des Himalayas aufbewahrt und zusätzlich auch eine Plattform zum Gedankenaustausch bieten soll. Das Gebäude wird in einer modernen Bauweise mit weitestgehend lokalen Materialien geplant.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e. V. fördert den Bau des Waisenheims vollständig und anteilig den Bau von Schulgebäude und Kindergarten. Die Schule wird Platz für 200 Waisenkinder und 300 Tagesschüler bieten.



Hier kommt die Hilfe an

Landakh

Projektträger

Himalaya-Haus e. V.

Fördersumme

297.839,00 Euro

Unser Ziel

Bildungsgerechtigkeit ermöglichen





ÄTHIOPIEN (AFRIKA)

Ein neues Leben für Baby Etsub

„Wir können nichts tun, nehmen Sie das Kind mit nach Hause und warten Sie, bis es stirbt.“ Das sagten die Ärzte den verzweifelten Eltern von Baby Etsub (acht Monate) aus Addis Abeba (Äthiopien), als sie ihr Kind im Krankenhaus vorstellten. Am Köpfcchen von der kleinen Etsub wuchs ein sogenanntes Teratom. Ein gutartiger Stammzelltumor, der mehrere Kilos wog und den Kopf des Babys auf eine unnatürliche Größe aufblähte. Was für eine große Qual für ein so kleines Mädchen und ein schrecklicher Anblick für ihre Eltern, die Angst hatten, ihr Kind bald zu verlieren, wenn kein Wunder geschieht. Und dieses Wunder kam in Form von einem engagierten norwegischen Arzt,

der nicht aufgab und alle Möglichkeiten in Betracht zog. Schließlich konnte Etsub im Londoner Great Ormond Street Hospital for Children in einer neunstündigen OP operiert – und der Tumor entfernt werden!

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. förderte die Behandlung von Etsub. Die gute Nachricht: Bei dem Tumor handelte es sich um eine Art Extra-Köpfchen, das mit Flüssigkeit gefüllt war. Das Gehirn und die natürlichen Lebensfunktionen von Baby Etsub waren alle intakt. Ohne den Tumor ist sie ein gesundes Baby – und hat nun die Chance, gemeinsam mit ihren Eltern ein kindgerechtes und unbeschwertes Leben zu führen.



Hier kommt die Hilfe an
Äthiopien

Projektträger
Etsubsira Biazen Fentie

Fördersumme
62.000,00 Euro

Unser Ziel
Einem schwerkranken kleinen Mädchen eine Therapie ermöglichen und ihm damit das Leben retten

SÜDAFRIKA (AFRIKA)

Hoffnung für Babys und Mamas

Eine schreckliche Folge der Pandemie ist, dass in Südafrika wieder mehr Babys mit HIV geboren werden, berichtet die Organisation HOPE Cape Town, die seit vielen Jahren in der Region aktiv ist und sich für HIV-infizierte Kinder und ihre Mütter einsetzt. Viele Kinder sind in Südafrika durch Armut, schlechte soziale Leistungen, Wohnungsnot, Bildungsmangel und eine schlechte Gesundheitsversorgung akut bedroht. HIV und Aids konnten sich durch die Corona-Pandemie wieder ausbreiten. Umso wichtiger ist es, besonders neugeborene und HIV-infizierte Babys adäquat medizinisch zu begleiten und zu schützen, um ihnen eine faire Chance auf eine gute Entwicklung zu ermöglichen.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ unterstützt die Organisation HOPE Cape Town bei ihrer Förderung von Babys, Kindern und ihren Müttern auf einem guten Weg ins Leben.

Hierzu gehören unter anderem die soziale Unterstützung, die Verbesserung der frühkindlichen Entwicklung, Aufklärung über Gesundheitsvorsorge und psychologische und psychiatrische Betreuung. Ziel ist es, die Gesundheitsaufklärung zu verbessern und eine weitere Ausbreitung des Virus zu verhindern. Außerdem soll Kindern und ihren Müttern ein guter gemeinsamer Start ermöglicht werden.



Hier kommt die Hilfe an
Kapstadt

Fördersumme
238.249,00 Euro

Projektträger
Stiftung HOPE Cape Town

Unser Ziel
HIV-Ausbreitung in Südafrika eindämmen



NEPAL (ASIEN)

Bildung als einziger Weg aus der Armut

Der Distrikt Mugu, in der Provinz Karnali, liegt im Nordwesten Nepals am Rande des Himalaya und grenzt im Norden an Tibet. Mugu zählt zu den abgelegensten und am wenigsten entwickelten Regionen Nepals. Die Lebensbedingungen sind hart und von tiefer Armut geprägt. Den Menschen fehlt es an sauberem Trinkwasser, Strom, Nahrung und Kleidung. Nur 14 Prozent der Männer und zwei Prozent der Frauen haben überhaupt einen Schulabschluss, was daran liegt, dass die nächste Schule viele Stunden Fußmarsch entfernt liegt. Für Mädchen in der Pubertät gibt es ein weiteres Problem: Da es in den staatlichen Schulen meist keine Toiletten gibt, bleiben sie aus Scham der Schule fern, weil sie ihre Menstruationshygiene nicht öffentlich auf den Feldern verrichten möchten. Die Balshiksha Secondary School im Distrikt Mugu ist eine der seltenen Secondary Schools, an der man einen Schulab-

schluss erwerben kann. Hier lernen aktuell 331 Kinder. Die Schule ist allerdings alters- und witterungsbedingt so mager und baufällig, dass durchgängiger Unterricht in allen Klassenräumen nicht mehr möglich ist. Aus Sicherheitsgründen findet der Unterricht draußen statt. Die Schülerinnen und Schüler müssen mehrere Monate im Jahr bei stärkster Sonneneinstrahlung oder Temperaturen unter dem Gefrierpunkt im Freien ausharren.

So hilft „Ein Herz für Kinder“: BILD hilft e.V. fördert ein erdbebensicheres, zweistöckiges Schulgebäude mit acht neuen Räumen. Durch große Fenster, neue Schulbänke, Whiteboards und Schränke soll den Kindern eine lernfreundliche, moderne und sichere Umgebung geschaffen werden. Zusätzlich werden die alten Toiletten, von denen es derzeit nur zwei für alle Kinder gibt, durch einen neuen Toilettenblock mit sechs bis acht Toiletten ersetzt.



Hier kommt die Hilfe an
Nepal

Projektträger
Back to Life e.V.

Fördersumme
111.921,00 Euro

Unser Ziel
Kindern Bildung ermöglichen



ISRAEL (ASIEN)

Therapien für herzkrankte Kinder

Der Verein Shevet Achim setzt sich dafür ein, dass Kinder aus dem mittleren Osten für Herzoperationen nach Israel kommen können. Meist handelt es sich um Kinder aus dem Irak, Syrien und dem Gaza-Gebiet, die keine Möglichkeit haben, in ihren Heimatländern behandelt zu werden, und ohne die Unterstützung aus Israel an behandelbaren Herzkrankheiten sterben würden oder ein Leben lang krank wären. Shevet Achim kümmert sich um die Voruntersuchungen, übernimmt die Kosten

für Reise, Unterkunft und Verpflegung der Kinder sowie deren Eltern. Auch die Nachsorge wird sichergestellt.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. hilft 100 Kindern aus dem Irak, Syrien und dem Gaza-Gebiet. Die Operationen werden im größten Krankenhaus Israels in Jerusalem durchgeführt. Shevet Achim konnte mit beiden Krankenhäusern Sonderkonditionen für die Herzoperationen aushandeln.



Hier kommt die Hilfe an
Israel

Projektträger
Shevet Achim

Fördersumme
200.000,00 Euro

Unser Ziel
Kindern aus sozial benachteiligten Verhältnissen medizinische Behandlungen ermöglichen

SÜDAFRIKA (AFRIKA)

Ein neuer Schulbus für die Kinder der Slums

Die Wakkerstroom-West Primary School in Wakkerstroom in Südafrika wird aktuell von 630 Kindern im Alter von 4 bis 15 Jahren besucht. Die Kinder stammen aus Farmarbeiter-Familien, welche stark von Alkohol- und Drogenmissbrauch geprägt sind. Viele Kinder erhalten in der Schule ihre einzige Mahlzeit am Tag, wodurch die Schule für sie überlebenswichtig ist. Der Transport der Kinder zur Schule ist ein wichtiger Bestandteil, da sie oft sehr weite Schulwege haben. Der im Jahr 2011 angeschaffte Bus hat einen defekten Motor und

eine Reparatur ist nicht mehr möglich. Da es keine Transportunternehmen in der Umgebung gibt, bleiben aktuell viele Kinder zu Hause.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ unterstützt das neue Fahrzeug, um sicherzustellen, dass Kinder aus allen sozialen Schichten Zugang zu Bildung bekommen und die Schülerinnen und Schüler so eine faire Chance haben, aus ihrer Armutsspirale auszubrechen, um sich hoffentlich ein besseres Leben aufzubauen.



Hier kommt die Hilfe an
Wakkerstroom

Projekträger
HOSA Deutschland e.V.

Fördersumme
73.000,00 Euro

Unser Ziel
Benachteiligten Kindern
Bildung ermöglichen



ÄTHIOPIEN (AFRIKA)

Lebensrettung für kleine Minja (3)

In ganz Äthiopien gibt es für 36 Millionen Kinder gerade einmal sechs Kinderchirurgen. Zum Vergleich: In Deutschland sind es circa 650. Die Folgen sind fatal: Viele Kinder leiden ein Leben lang unter behandelbaren Krankheiten – oder sterben an Krankheiten, die man eigentlich therapieren könnte. So wie die kleine Minja: An ihrem kleinen Hals wuchs ein drei Kilo schwerer Tumor. Ohne OP hätte sie keine Chance, zu überleben. Wie ihr geht es vielen Kindern in Äthiopien, einem der ärmsten Länder Afrikas. Zum Glück gibt es Menschen wie den Kinderchirurgen Professor Dr. Martin Lacher. Mit einem Ärzteteam fliegt er regelmäßig in das afrikanische Land, um Kinder wie Minja zu behandeln. Seine Stiftung Kinderchirurgie hat schon vielen kleinen Patienten das Leben gerettet. Auch Minja hat Glück: Der Tumor konnte erfolgreich entfernt werden.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ hilft der Stiftung Kinderchirurgie in Äthiopien bei der Ausstattung zweier OP-Säle, der Intensivstation und des Aufwachraums mit medizinischen Geräten.



Hier kommt die Hilfe an
Äthiopien

Projektträger
Stiftung Kinderchirurgie

Fördersumme
916.850,00 Euro

Unser Ziel
Kranken Kindern ohne Chance auf medizinische Versorgung eine Behandlung ermöglichen



CARTAGENA (KOLUMBIEN)

Chancengerechtigkeit für Kinder mit Behinderungen

Das Zentrum für Heilpädagogik in Cartagena fördert Kinder mit Behinderung oder Entwicklungsrückstand, die in den von Armut betroffenen Vierteln in Cartagena leben. Ziel des Zentrums ist, den Kindern ein Leben in menschenwürdigen Verhältnissen zu ermöglichen. Um dies zu gewährleisten, arbeiten ein 140-köpfiges interdisziplinäres Team mit den rund 1.200 Kindern und Jugendlichen. Aber: Die betroffenen Familien haben nicht die finanziellen Mittel, um die Kosten für den Transport aus ihren Stadtvierteln zum Zentrum zu bezahlen, und auch keine Möglichkeit, ihre Kinder zu notwendigen Arztterminen in der Stadt zu fahren. Städtische Verkehrsmittel kommen auch nicht infrage, weil sie häufig überfüllt und nicht verkehrssicher für Kinder mit Einschränkungen sind.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e. V. fördert das Zentrum anteilig mit einem neuen Kleinbus (14 bis 16 Sitzplätze). Der Umbau zu behindertengerechten Bussitzen übernimmt der Projektpartner selbst, die Kosten für einen professionellen Fahrer werden von anderen Unterstützern übernommen.

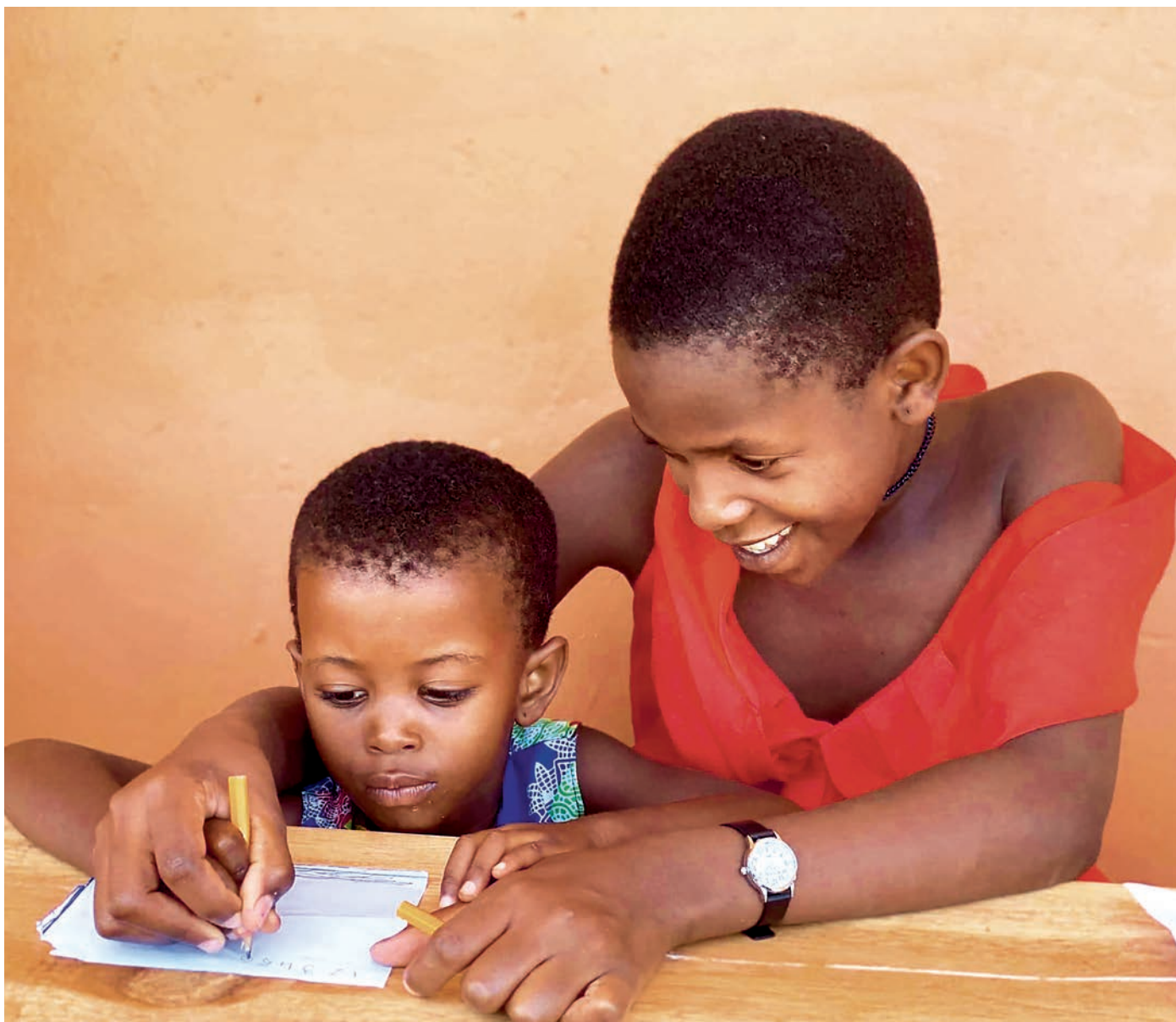


Hier kommt die Hilfe an
Kolumbien

Projektträger
Fundacion Aluna

Fördersumme
20.000,00 Euro

Unser Ziel
Kindern mit Behinderungen Teilnahmemöglichkeiten an Förderungen geben



UGANDA (AFRIKA)

Ein Zuhause für Straßenkinder

In Kampala, mitten in Uganda, steht ein Waisenhaus für Kinder von 1 bis 15 Jahren. Gegründet wurde es von Lydia Mirembe, einer jungen Frau aus Uganda. Lydia Mirembe, die selbst als Waise aufwuchs, kümmert sich hier um Kinder, die keine Eltern mehr haben und auf der Straße in die Prostitution oder Kriminalität abzurutschen drohen. Die Kinder werden in dem Waisenhaus komplett versorgt, erhalten Schulbildung, Mahlzeiten und

eine Schlafgelegenheit. Aus dem anfangs kleinen Projekt ist mittlerweile ein großes Haus geworden: 100 Kinder (darunter auch externe Schulkinder) besuchen das Haus täglich oder leben hier dauerhaft.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:
BILD hilft e. V. fördert den weiteren Ausbau des Hauses, dazu gehören der Bau eines neuen Schlafgebäudes samt Ausstattung und die Erweiterung des Spielplatzes.



Hier kommt die Hilfe an
Uganda

Projektträger
Child Care Initiative e. V.

Fördersumme
15.020,00 Euro

Unser Ziel
Waisenkindern ein Zuhause geben

KATASTROPHEN

Ein Krieg mitten in Europa

Am 24. Februar 2022 begann der russische Angriffskrieg auf die Ukraine. Millionen Kinder wurden innerhalb kurzer Zeit zu Flüchtlingen im eigenen Land. Sie verloren ihre Heimat, geliebte Menschen, Tausende wurden schwer verletzt und traumatisiert. „Ein Herz für Kinder“ unterstützt verschiedenste Projekte, die den Kindern in der Ukraine helfen oder sie nach ihrer Ankunft in Deutschland auffangen und begleiten.

Doch auch in anderen Teilen der Welt brodelt schwere Krisenherde: Im Jemen tobt seit Jahren ein entsetzlicher Krieg, viele Kinder können deshalb nicht zur Schule gehen. In Asien hat die Corona-Pandemie auch 2022 noch zu viel Leid und hungernden Kindern geführt. Und im Libanon versuchen syrische Flüchtlingskinder seit Jahren, mit den schweren Lebensbedingungen in provisorischen Camps klarzukommen. Unsere Förderungen im Bereich Katastrophen lesen Sie auf den kommenden Seiten

361.000

Kinder unter fünf Jahren sterben jährlich an Durchfallerkrankungen – ausgelöst durch **schmutziges Wasser und verunreinigte Lebensmittel**



5,4 Mio.

Menschen sind innerhalb der Ukraine **auf der Flucht**, darunter viele Kinder



Illustrationen: Clara Nabi/ASCS

Quellen: Unicef (Stand: Dezember 2022), Unicef, Unicef, Welthungerhilfe, Welthungerhilfe



2,2 Mio.

Menschen, darunter viele Kinder, haben **keinen** Zugang zu Trinkwasser



3,3 Mio.

Kinder innerhalb der Ukraine brauchen **dringend Hilfe**



1.280

Kinder wurden in der Ukraine **durch** Kriegshandlungen getötet oder verletzt





UKRAINE

Große Hoffnung für die Kinder des Krieges

In der Ohmatdyt-Kinderklinik in Kiew kämpfen viele Kinder mitten in den Wirren des Krieges um ihr Leben. „Es ist unvorstellbar, welches Leid diese kleinen Babys von Beginn ihres Lebens an ertragen müssen“, sagt Wladimir Klitschko, der an einem kalten Tag im Winter 2022 das Krankenhaus besucht. Klitschko ist der Stargast für die Kinder, viele wollen ihn umarmen oder mit ihm Fotos machen. Mit seiner Stiftung setzt er sich auch für die Kinder des Krieges ein, besucht regelmäßig kranke und verletzte Kinder im Kriegsgebiet der Ukraine. Die medizinischen Bedingungen in den Krankenhäusern sind katastrophal: Ärzte müssen im Bunker operieren, in Räumen behandeln, die von Pilz befallen sind, weil die Wasserrohre bei einem Angriff beschädigt wurden. Es fehlt zudem an Atemschutzgeräten, Notstromaggregaten und Inkubatoren – die einzige Lebenschance für gefährdete Früh- oder Neugeborene.

Jeden Tag wird die Klinik beschossen. Die Kinder sind nicht nur schwerkrank oder verletzt, sie haben auch große Angst, im Krankenhaus ihr Leben durch eine Bombe zu verlieren.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. fördert gemeinsam mit der Klitschko Foundation die Beschaffung von medizinischen Geräten für die Kinderklinik National specialized children's Hospital „Ohmatdyt“ in Kiew. Die neuen Geräte werden Kindern in der Ukraine eine hochqualifizierte medizinische Versorgung bieten, mitten im Krieg. Die Klinik bekommt ein MRT-Gerät, Beatmungsmasken, einen Inkubator, ein Ultraschallgerät und wird bei der Beschaffung von Solarenergie unterstützt.



Hier kommt die Hilfe an
Kiew

Projekträger
Klitschko Foundation

Fördersumme
1.000.000,00 Euro

Unser Ziel
Ukrainische Kriegskinder mit medizinischer Ausstattung versorgen



MÜNSTER (NORDRHEIN-WESTFALEN)

Ukranisch? Russisch? Egal! Wir sind Freunde!

Es ist eine Geschichte, die Hoffnung macht: Seit knapp einem Jahr leben Sophia (13), Maria (10) und Anastasia (11) im Familienhaus am Uniklinikum Münster zusammen. Sophia ist Russin. Sie kommt seit zehn Jahren immer wieder mit ihren Eltern nach Münster. Das Mädchen leidet an einer seltenen Art von Knochenkrebs. Es geht ihr gerade ganz gut. Auch weil sie Freunde hat. Maria und Anastasia, die ebenfalls an Krebs erkrankt sind, kamen mit ihren Müttern aus der Ukraine, als der Krieg ausbrach. Nach ihrer Therapie hängen die Mädchen zusammen ab: surfen im Netz oder schaukeln. Sie sprechen russisch zusammen. Auch

die Eltern der Mädchen verstehen sich gut. Oft wird zusammen gekocht. Die Sorge um ihre Kinder eint sie. Friedlich zusammen leben: Diese Familien beweisen, dass es funktionieren kann.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:
BILD hilft e. V. fördert die Unterbringung schwerkranker Kinder mit ihren Familien im Familienhaus der Uniklinik Münster. Die Familien bekommen hier sozialpsychologische Betreuung, erhalten unter anderem Unterstützung bei Amtsgängen. Außerdem unterstützt BILD hilft e. V. Renovierungsarbeiten im Familienhaus inklusive einer neuen Ausstattung.



Hier kommt die Hilfe an
Münster

Projektträger
Familienhaus am Universitätsklinikum Münster

Fördersumme
52.000,00 Euro

Unser Ziel
Medizinische Versorgung für Kriegskinder

BERLIN (BERLIN)

In Berlin lernen Kriegskinder wieder lachen

Ihre Heimat am Schwarzen Meer ist 1.800 Kilometer entfernt und wird noch immer mit Raketen beschossen. Doch hier in Berlin sind sie sicher. Mehr als 100 Kinder aus dem Waisenhaus der jüdischen Chabad-Gemeinde sind nach dem Angriffskrieg auf die Ukraine in einem Berliner Hotel untergekommen. So langsam stellt sich hier für die Kinder eine erste Routine ein. Morgens gibt es ein gemeinsames Frühstück mit Cornflakes und frischen Früchten. Danach geht es für die Kinder in den Schulunterricht. Das Schooling per Video ist nur eine Übergangslösung, denn schon bald sollen sie in die Schule der Berliner Chabad-Gemeinde eingegliedert werden – und Deutsch lernen. Am Anfang war viel Trauma und Unsicherheit. Jetzt soll für die Kinder ein richtiger Alltag beginnen – fernab vom Krieg.

So hilft ein Herz für Kinder:

„Ein Herz für Kinder“ unterstützt die Verpflegung für 142 evakuierte Kinder zwischen 0 und 18 Jahren aus dem Kinderheim in Odessa. Ebenfalls verpflegt werden die Betreuer, die die Kinder begleiten.



Hier kommt die Hilfe an
Berlin

Projekträger
Jüdisches Bildungs- und
Familienzentrum Chabad
Lubawitsch e.V., Berlin

Fördersumme
115.940,00 Euro

Unser Ziel
Ukrainische Kriegskinder
unterstützen



LIBANON (ASIEN)

Unser größter Wunsch: ein ganz normales Leben



Der Libanon steckt seit Jahren in einer schweren Krise. Wer kann, hat das Land längst verlassen. Grundnahrungsmittel sind unerschwinglich geworden. Medikamente gibt es nicht mehr. Die Regierung ist zerrüttet. In diesem Chaos leben auch noch zwei Millionen syrische Geflüchtete im libanesisch-syrischen Grenzgebiet, die seit über einer Dekade in provisorischen Lagern hausen – unter ihnen Hunderttausende Kinder. Damit sie wenigstens ein Minimum an Alltag und Bildung erhalten, gibt es hier eine Zeltschule für 460 Kinder. Sie lernen hier nicht nur Schulstoff, sondern auch, wie man sich gegen Krankheiten schützen kann – besonders Cholera ist in den Camps auf dem Vormarsch. Für Kinder ist dieses Wissen überlebenswichtig, denn es gibt hier keine Medikamente. Der größte Wunsch der Schülerinnen und Schüler: endlich einen normalen Alltag haben und zur Schule gehen.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. fördert die Zeltschule im Libanon mit sauberem Trinkwasser, Schulmaterialien, Lebensmitteln, Lehrkräften und Medikamenten. Die Schule ist die einzige Chance für Kinder, ihrem Elend für kurze Zeit zu entfliehen und sich bilden zu können.



Hier kommt die Hilfe an
Libanon

Projekträger
Zeltschule e.V.

Fördersumme
140.850,00 Euro

Unser Ziel
Unterstützung für syrische
Kinder im Flüchtlingscamp

JEMEN (ASIEN)

Endlich können diese Kinder zur Schule gehen

Es herrscht ein grausamer Krieg im Jemen, dem ärmsten Land im Nahen Osten. Seit sechs Jahren leiden die Menschen unter Gewalt, Hunger und Seuchen: Das Überleben von mehr als 360.000 Kindern unter fünf Jahren ist aufgrund von akuter Mangelerkrankung in Gefahr. Über zwei Millionen Kinder gehen im Jemen nicht in die Schule, weil diese zerstört sind. Wo Unterricht stattfindet, fehlt es oftmals an Sanitäranlagen. Verheerend für Mädchen, die oftmals – sobald sie ihre Periode bekommen – nicht mehr zur Schule gehen (oder gehen dürfen). Viele

verfügen auch gar nicht über Hygieneartikel, die es ihnen erlauben, sich während ihrer Menstruation außerhalb ihres Zuhauses aufzuhalten.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. hilft Schulen in der Provinz Taizz (7.800 Kinder) bei der Bereitstellung von Trinkwasser, Sanitäranlagen, Hygieneschulungen. Die Sanitäranlagen garantieren den Schulbesuch, und da die Kinder häufig zu Hause auch keine Toiletten haben, haben sie so zumindest in der Schule die Möglichkeit, geeignete Sanitäranlagen zu benutzen.



Hier kommt die Hilfe an
Jemen

Projektträger
Care Deutschland e.V.

Fördersumme
150.000,00 Euro

Unser Ziel
Kindern im Jemen den Schulbesuch ermöglichen und bessere Hygienestandards etablieren



WEDEL (SCHLESWIG-HOLSTEIN)

Clevere Technik für ein besseres Verständnis



Viele ukrainische Schüler, die in Deutschland Schutz gefunden haben, sind traumatisiert. Die Schule gibt ihnen Halt und Struktur. Das Problem: Die meisten Kinder können kein Deutsch und haben deshalb Probleme, den Unterricht zu verstehen. Die Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule in Wedel ist seit vielen Jahren eine sehr bunte Gemeinschaft, in der Schülerinnen und Schüler verschiedenster Kulturen beschult und Kinder aus weltweiten Krisengebieten aufgenommen werden. Ein Großteil der Schülerschaft

kommt aus sozial benachteiligten Familien. Die 23 Kinder, die seit einiger Zeit zu Gast in der Schule sind, können dem Schulstoff nun dank cleverer Technik folgen: Mithilfe von Tablets kann der Unterricht simultan übersetzt werden – und wird so für alle Schüler zugänglich.

So hilft „Ein Herz für Kinder“: BILD hilft e.V. unterstützt mit 30 Tablets, um die ukrainischen Jungen und Mädchen an den Unterricht anzubinden.



Hier kommt die Hilfe an
Wedel

Projektträger
Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule

Fördersumme
19.432,70 Euro

Unser Ziel
Flüchtlingskindern die Teilhabe am deutschen Unterricht ermöglichen – und damit Integration anstoßen

UKRAINE

Hilfs-Trucks ins Kriegsgebiet

In diesem Truck rollen die Spenden in die Ukraine! Der Verein „Chance auf Leben e.V.“ packte einen LKW mit medizinischen Hilfsgütern: Kompressen, Verbandsmaterial, Spritzen, Desinfektionsmittel und vieles mehr. Den Kindern im Kriegsgebiet fehlt es an allem. Sie sind durch die Flucht vor dem Krieg oft geschwächt und durch Kriegshandlungen verstört und traumatisiert und dringend auf Hilfe angewiesen. Der Hilfsgüter-Truck wurde von einem ukrainischen Fahrer bis nach Lemberg gefahren. Von dort werden die Materialien in Krankenhäuser und Kliniken bis nach Kiew verteilt.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ fördert den Truck mit Hilfsgütern und unterstützt bei der Anschaffung von dringend benötigtem medizinischem Material.



Hier kommt die Hilfe an
Ukraine

Projektträger
Chance auf Leben e.V.

Fördersumme
30.000,00 Euro

Unser Ziel
Ukrainische Kriegskinder mit Hilfsgütern versorgen





KAMBODSCHA (ASIEN)

Keine Eltern, nichts zu essen, riesengroße Ängste

Die Corona-Pandemie hat die bereits herrschende Armut in Kambodscha dramatisch verschärft. Es mangelt an Wissen über das Coronavirus und an Verständnis für die notwendigen Schutzmaßnahmen. Zusätzlich fehlen in der Mehrzahl der Haushalte auch die sanitären Einrichtungen und fließendes Wasser, aber auch Seife und Desinfektionsmittel. Als direkte Folge der Pandemie verlor die ländliche Bevölkerung ihre Einkommensmöglichkeiten. Im Distrikt Samaki Mean Chey stehen nun Hunderte Familien vor dem Verhungern. Viele Eltern haben aus Verzweiflung ihre Kinder verlassen, um im weiteren Umland nach Einkommensquellen zu suchen. Die Kinder – vom Säuglingsalter bis hin zu jungen Erwachsenen – sind nun komplett auf sich gestellt. Manchmal gibt es noch betreuende Großeltern oder Geschwister, viele jedoch sind ganz allein. Diese Situation ist für Kinder lebensbedrohlich: Unterernährung, Krankheiten, Vergewaltigungen, Lernunterbrechungen,

Unfälle sind eine täglich Gefahr, ganz zu schweigen von den psychischen Traumata, die entstehen, wenn man von einem auf den anderen Tag von den engsten Bezugspersonen verlassen wird.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:
BILD hilft e. V. unterstützt die Kinder u. a. mit Lebensmitteln, Medizin und Masken.



Hier kommt die Hilfe an
Kambodscha

Projektträger
Smiling Gecko

Fördersumme
30.000,00 Euro

Unser Ziel
Hilfe für verlassene Kinder in Kambodscha

HATTINGEN (NORDRHEIN-WESTFALEN)

Diese Hilfe schickt der Himmel

Zwischen Schläuchen und Maschinen kann man den kleinen Körper von Emmi kaum erkennen. Das zwei Monate alte Mädchen aus der Ukraine leidet unter einem angeborenen Defekt der Hauptschlagader – Emmi schwebt seit ihren ersten Lebenstagen in doppelter Gefahr. Ihre Mama Maria musste sich nicht nur um den gesundheitlichen Zustand ihrer Tochter sorgen, sondern fürchtete auch wegen des russischen Angriffskrieges um ihr Leben. Und eine Behandlung war in der Ukraine wegen der Kriegswirren nicht möglich. Den zweistündigen Flug in der Intensivstation über den Wolken hat das Mädchen gut überstanden. In einem Inkubator kam Emmi unter Lebensgefahr nach Deutschland und ist jetzt in Sicherheit. Hier kann sie nun behandelt werden und hat eine Chance auf ein gesundes Leben.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

„Ein Herz für Kinder“ unterstützt den Transport von 20 schwerverletzten Kindern und ihren Eltern aus der Ukraine mit der Deutschen Flug-Ambulanz. Im Rahmen ihrer Initiative „Luftbrücke Ukraine“ führt die Deutsche Flug-Ambulanz in Kooperation mit Hilfsorganisationen Krankentransporte aus der Ukraine in ein sicheres Land durch. In den Ambulanzflugzeugen werden die schwerverletzten oder -kranken Kinder sofort medizinisch adäquat versorgt. Die richtige Behandlung findet dann im jeweiligen Krankenhaus statt.



Hier kommt die Hilfe an
Ukraine

Fördersumme
350.000,00 Euro

Projektträger
Deutsche Flug-Ambulanz gGmbH

Unser Ziel
Verletzte Kinder aus dem Kriegsgebiet retten



BERLIN (BERLIN)

SOS-Hilfe per WhatsApp

Der Verein Krisenchat erreicht mit seiner digitalen psychosozialen Ersthilfe junge Menschen in ihrer Lebenswelt. Krisenchat bietet rund um die Uhr Beratungen per WhatsApp an. Inzwischen ist der Verein mit über 80.000 Beratungsgesprächen zum mit Abstand meistgenutzten Hilfsangebot für Kinder in Deutschland geworden. Das Angebot ist kostenlos und für jeden mit Internetanschluss zugänglich. Nach Ausbruch des Ukraine-Krieges hat Krisenchat außerdem sein Beratungsangebot auf russische und ukrainische Sprache ausgeweitet und so Flüchtlingskinder in Deutschland erreicht, die sonst niemanden hatten, mit dem sie über ihre Kriegserfahrungen und Traumata sprechen konnten.

So hilft „Ein Herz für Kinder“:

BILD hilft e.V. fördert Krisenchat bei der Einstellung von Psychologen, die Kindern helfen. Die Wirkung von Krisenchat wird übrigens im Rahmen einer Förderung des Bundesministeriums für Gesundheit von der Uni Leipzig und der Universitätsklinik Charité in Berlin evaluiert. Die Ergebnisse: 89 Prozent der Kinder geben an, dass ihnen die Beratung geholfen hat.



Hier kommt die Hilfe an
Deutschlandweit

Unser Ziel
Traumatisierten (Kriegs-)Kindern unbürokratische Soforthilfe anbieten

Projektträger
Krisenchat gGmbH

Fördersumme
89.955,00 Euro



GALA 2022

Kleine Helden, große Taten

Auf dem roten Teppich klirrten die Minusgrade und doch war jedem warm ums Herz: Die große „Ein Herz für Kinder“-TV-Spendengala, die auch 2022 live im ZDF lief, war ein Abend der ganz großen Gefühle – mit Millionen Menschen vor den Bildschirmen und 100 Promis im Studio in Berlin-Adlershof. Und am Ende stand die großartige Spendensumme von 24.236.721 Euro fest!

Moderator Johannes B. Kerner führte bereits zum zehnten Mal durch die Spendengala. Und die Themen dieses Abends waren so dringend wie nie: Es ging um Kinderarmut – mitten in Deutschland! Johannes B. Kerner besuchte das Schutzengelhaus



in Berlin. Ein zweites Zuhause für Kinder, denen es zu Hause an vielem fehlt.

Ursula von der Leyen hielt eine Laudatio auf Wladimir Klitschko und übergab ihm das Goldene Herz – stellvertretend für alle, die Kindern in der Ukraine helfen. Klitschko war sichtlich bewegt. Die kleine Violetta (11) sang anschließend mit Vicky Leandros und Roland Kaiser das Lied „Wozu sind Kriege da?“. Violetta hatte mit ihrer Klasse Geld für die Kinder in Not gesammelt – insgesamt 152,75 Euro! Eine von vielen Kinderspenden an diesem Abend: Viele Kids wollten ihresgleichen in Not helfen und spendeten ihr Taschengeld. Später ein glanzvoller Höhepunkt: Kö-

nigin Silvia von Schweden beehrte die Gala mit ihrer Anwesenheit. Sie setzt sich seit Jahrzehnten für Kinder in Not ein, 1999 gründete sie die „World Childhood Foundation“.

Promis, Glitzer, Spenden – und doch waren die wahren Helden an diesem Abend die kleinsten Gäste: Kinder wie Bjarne, die unerschrocken über ihre Krebstherapie berichten. Die Kinder vom Schutzengelhaus, die viel mehr über Existenzängste wissen als so mancher Erwachsener. Und die vielen Kinder aus den verschiedenen Projekten, die nicht im Studio waren und doch dazugehören: zu den großen kleinen Helden dieses besonderen Abends!

GALA

Die Highlights der Gala-Nacht



1 Die Sänger Kelvin Jones, Alvaro Soler und Nico Santos mit Bjarne, der über seinen Kampf gegen den Krebs sprach, und seiner Schwester Ava
2 Annalena Baerbock, Bundesaußenministerin
3 Christian Lindner, Bundesfinanzminister, und seine Frau, die Journalistin Franca Lehfeldt
4 Box-Champion und Dozent Dr. Wladimir Klitschko



Königin Silvia von Schweden wurde für ihre „Childhood Foundation“ in Brasilien ausgezeichnet



Steffi Graf wurde für ihre Organisation „Children for Tomorrow“ ausgezeichnet



Sharon Stone wurde für ihr Engagement bei „Planet Hope“ ausgezeichnet



Liv Ullmann wurde für ihre Organisation „International Rescue Committee“ ausgezeichnet



Jane Fonda wurde für ihr Engagement für die Organisation „G-CAPP“ ausgezeichnet

„Irgendwie gehöre ich heute nicht dazu“,

sagte **Wladimir Klitschko**, als er das Goldene Herz entgegennahm. „Eigentlich muss ich in der Ukraine sein. Aber das hier ist wichtig für die Kinder und besonders für die Kinder in der Ukraine.“



9



6

- 5 Giorgia, Siegerin von „The Voice Kids“
- 6 Königin Silvia von Schweden und Ursula von der Leyen, Präsidentin der Europäischen Kommission
- 7 Moderatorin Sylvie Meis
- 8 Die Schauspielerinnen Senta Berger und Dennesh Zoudé
- 9 Fußball-Weltmeister Philipp Lahm begleitete Bjarne schon bei einem Klinikbesuch
- 10 Sarah Majorczyk (1. Vorsitzende EHfK), Königin Silvia von Schweden, Friede Springer, Ann-Katrin Bauknecht



7



8

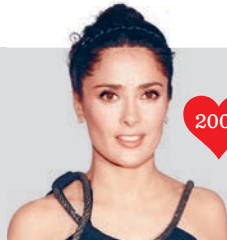


10



2008

George Clooney wurde für sein Engagement bei der Organisation „Amel Center“ ausgezeichnet



2009

Salma Hayek wurde für ihren Einsatz für Kinder ausgezeichnet, u. a. in Sierra Leone



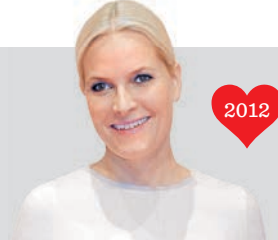
2010

Prinz Harry wurde für seine Organisation „Sentebale“ in Lesotho ausgezeichnet



2011

Fürstin Charlene von Monaco wurde für ihre „Princess Charlene Foundation“ ausgezeichnet



2012

Prinzessin Mette-Marit von Norwegen wurde für die „Prince and Crown Princess' Foundation“ ausgezeichnet

- 11 Moderator Johannes B. Kerner, Rapperin Katja Krasavice
- 12 Unternehmer Frank Thelen und seine Ehefrau Nathalie Thelen-Sattler
- 13 Schauspielerin Rebecca Immanuel
- 14 Entertainer Riccardo Simonetti
- 15 Moderatorin Cathy Hummels
- 16 Moderatorin Sophia Thomalla



„Meine Kindheit war sehr schwierig“,

erzählte Rapperin Katja Krasavice. „Ich habe sehr viel leiden müssen. Da habe ich mir auch gewünscht, dass jemand hilft. Da ich jetzt die Möglichkeit habe, spende ich natürlich sehr viel und sehr gerne.“
Gesagt, getan: Die Rapperin mit dem großen Herz für Kinder spendete während der Sendung 100.000 Euro an unseren Verein. DANKE!



Roger Moore wurde für sein Engagement bei der Organisation UNICEF ausgezeichnet

Harry Belafonte wurde für sein weltweites Engagement ausgezeichnet

Karoline Mayer wurde für ihr Engagement in Chile ausgezeichnet

Königin Rania al-Abdullah von Jordanien wurde für ihren Einsatz für Kinder gewürdigt

Welttorhüter Manuel Neuer wurde für sein Engagement in seiner Heimat Gelsenkirchen ausgezeichnet



17 Werbe-Ikone Verona Pooth
18 Wladimir Klitschko mit Schauspieler Samuel Koch und dessen Mutter Marion Koch

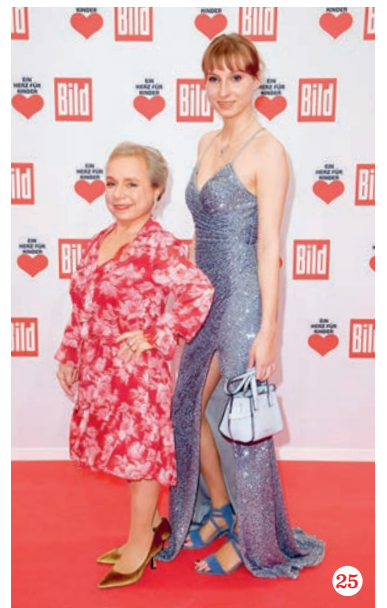
19 Scorpions Sänger Klaus Meine
20 Olympia-Siegerin Kristina Vogel



21 „Ein Herz für Kinder“-Geschäftsführerinnen Alexandra Fehling und Anne Pauly (r.) mit EHfK-Vorsitzender Sarah Majorczyk (M.)

22 Moderatorin Nazan Eckes, Willem Tell, Executive Producer der „Ein Herz für Kinder“-Gala, Boxerin Zeina Nassar

23 Die Sängerinnen Andrea Berg und Vanessa Mai
24 Schauspieler Wolfgang Stumph mit Ehefrau Christine Urspruch und Tochter Lilo



23

24

25



2018



2019



2020



2021



2022

Colin Rimbach wurde für seinen Einsatz im Spendensammeln für den Deutschen Hospizverein geehrt

Uschi Glas wurde für ihr Engagement mit ihrem Verein brotZeit e. V. ausgezeichnet

Wladimir Klitschko erhielt die Auszeichnung für sein vielfältiges soziales Engagement

Jutta Speidel bekam die Auszeichnung für ihr außergewöhnliches Engagement für obdachlose Kinder und Mütter

Wladimir Klitschko nahm den Preis stellvertretend für alle an, die Kindern in der Ukraine helfen

HISTORIE

45 Jahre Hilfe und Mitgefühl

Was damals mit einer Aktion für mehr Verkehrssicherheit begann, ist heute eine der größten Kinderhilfsorganisationen Deutschlands. Erfahren Sie mehr über „Ein Herz für Kinder“



Verleger Axel Springer hört 1978 im Radio, dass jährlich 70.000 Kinder im Straßenverkehr verunglücken und fast 1.500 davon tödlich. Eine Zahl, die ihn zutiefst schockiert. Gemeinsam mit BILD beschließt er, eine Aktion für mehr Sicherheit auf Deutschlands Straßen ins Leben zu rufen. „Ein Herz für Kinder“ ist geboren. Wenig später kleben die bekannten Herz-Sticker millionenfach auf deutschen Autos.

436 Millionen Euro für Kinder in Not

Aus der Aktion von Axel Springer entwickelt sich nach und nach ein Verein, der zuerst in Deutschland und schließlich in der ganzen Welt Kinder in Not unterstützt. Schon 1988 – zehn Jahre nach der Gründung – kommen weitere Hilfsprojekte hinzu. Dabei besonders wichtig: Jeder Cent, der für „Ein Herz für Kinder“ gespendet wird, kommt direkt an. Es gibt keine Abzüge durch Verwaltungskosten. Und: „Ein Herz für Kinder“ hilft immer möglichst direkt und unmittelbar. Bis heute kamen 436 Millionen Euro an Spendengeldern zusammen.

Die wichtigste Gala des Jahres

1996 findet die erste „Ein Herz für Kinder“-Gala statt. Mit überwältigendem Erfolg! Über 5 Millionen D-Mark an Spendenerlösen können gesammelt werden. Seither gehört die Spendengala zu den wichtigsten Charity-Veranstaltungen Europas. Das Erfolgsrezept: bewegende Schicksale, Emotionen, Superstars – und ganz viel Herz. Übrigens: Die Gala wird nicht aus Spendengeldern finanziert. Denn

nur so kommt jeder gespendete Cent dort an, wo er am dringendsten gebraucht wird: bei Kindern in Not.

1 großes Herz, 1.000 Wege zu helfen

Die finanziellen Hilfen von „Ein Herz für Kinder“ gehen ungefähr zur Hälfte nach Deutschland, zur anderen Hälfte ins Ausland. Die Hilfe ist extrem vielfältig: Bedürftige Kinder erhalten u.a. Nahrung, Kleidung, Möbel und Lernmaterialien. Schulen, Kindergärten und Krankenhäuser werden beim Auf- oder Ausbau gefördert. Medizinische Forschung wird vorangebracht und so unter anderem der Kampf gegen seltene Kinderkrankheiten oder besonders aggressive Krebsarten vorangetrieben. Als einer der ganz wenigen Vereine ermöglicht „Ein Herz für Kinder“ Einzelfallhilfe. Schwerkranke Kinder, die keine Krankenversicherung haben, werden bei lebensrettenden OPs unterstützt – entweder in ihrem Heimatland oder die Behandlung wird in Deutschland ermöglicht. Bis Ende 2022 wurden 24.163 Projekte unterstützt, die Zahl wächst täglich weiter.

Direkt, unmittelbar und vor Ort

Jeder Antrag auf Unterstützung wird bei BILD hilft e.V. sorgfältig geprüft. Das heißt aber nicht, dass es lange dauern muss, eine Unterstützung zu bewilligen. Besonders bei Katastrophen können Hilfen schnell und unmittelbar übermittelt werden: Als 2002 eine Flut ganze Landstriche in Ostdeutschland verwüstet, starten ARD und BILD eine Spendengala und ganz

Deutschland greift ins Portemonnaie: 37 Millionen werden für Hunderttausende Menschen gesammelt, die alles verloren haben. Als 2004 mehr als 230.000 Menschen beim Tsunami sterben und weite Landstriche Indonesiens, Indiens und Thailands verwüstet werden, ist die Not riesig. Innerhalb weniger Tage stellen BILD und das ZDF die Sondersendung „Wir wollen helfen“ für sechs Hilfsorganisationen auf die Beine. Das Ergebnis: 40 Millionen Euro!

Kurz nach Ausbruch des Ukraine-Krieges stellt „Ein Herz für Kinder“ kurzfristig eine Million Euro Soforthilfe zur Verfügung. Mit unseren Partnerorganisationen setzen wir uns in der Ukraine dafür ein, dass das Leid der Kinder verringert wird.

Kampf gegen den Hunger – auch in Deutschland

2,8 Millionen Kinder leben in unserem Land in Armut. Viele von ihnen gehen morgens hungrig in die Schule. Das darf nicht sein! Deshalb unterstützt „Ein Herz für Kinder“ Einrichtungen wie „Die Arche“. Dort bekommen die Kleinen eine warme Mahlzeit und ein Ersatz-Zuhause.

Ein Team, eine Mission

Die Projektmanagerinnen von „Ein Herz für Kinder“ bearbeiten jährlich im Axel Springer Verlag in der Hamburger Neustadt mehrere Tausend Anträge. Mit Herz, Verstand und Genauigkeit werden die Unterstützungen geprüft und je nach Sachlage bewilligt.

SPENDENGELDER

Wie wir arbeiten



Jeder Cent Ihrer Spende fließt direkt in Hilfsprojekte für Kinder. Das ist das zentrale Versprechen von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ und ist nur deshalb möglich, da alle laufenden Personal- und Verwaltungskosten von der Axel Springer SE getragen werden. An dieser Stelle informieren wir über Transparenz, Prüfung und Verwendung der Spendengelder, indem wir die wichtigsten Fragen und Antworten zusammenfassen.

Fragen & Antworten

Wer überprüft den Verein?

Sämtliche Ausgaben werden in einem Geschäftsbericht zusammengefasst und von der Hamburger Sozietät Stiehler-Vietzen-Nolte-Burgmann geprüft, die unter anderem auf Gemeinnützigkeitsrecht von Vereinen und Stiftungen spezialisiert ist. Dieser Bericht geht anschließend an das Finanzamt Hamburg-Nord (Steuernummer 17/400/03832), das dem Verein nach Prüfung die Gemeinnützigkeit bescheinigt.

Wer trägt die laufenden Kosten?

Laufende Personal- und Verwaltungskosten von „Ein Herz für Kinder“ werden der Höhe nach durch eine Großspende der Axel Springer SE und anfallende Zinseinnahmen gedeckt. So können wir jeden Cent Ihrer Spende an unseren Verein eins zu eins für Kinderhilfsprojekte einsetzen bzw. an unsere Projektpartner weitergeben.

Wie werden die Vorstände bezahlt?

Alle Vorstände sowie das Kuratorium (siehe Seite 47) arbeiten ehrenamtlich.

Wie hoch sind die laufenden Kosten?

Die Personal- und Verwaltungskosten betragen 2022 insgesamt 1.295.783 Euro, was einer Verwaltungskostenquote von 3,45 Prozent bezogen auf das Spendenaufkommen 2022 entspricht.

Was passiert mit den Spendengeldern?

Die Spenden, die jedes Jahr bei der TV-Gala und über das Jahr hindurch gesammelt werden, verwendete BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ 2022 zu etwas weniger als 50 Prozent für Projekte und Einzelfallhilfen in Deutschland. Über 50 Prozent wurden für internationale Kinderhilfsprojekte eingesetzt, die – genau wie die deutschen Projekte – von Partnerorganisationen vor Ort eigenverantwortlich durchgeführt werden. Die höhere Zusage für internationale Projekte liegt 2022 im Ukraine-Krieg begründet. In vorherigen Jahren lagen die Ausgaben der nationalen und internationalen Projekte bei jeweils knapp 50 Prozent der Gesamtspenden.

Die jeweiligen Projektpartner werden bereits bei Beantragung der Mittel schriftlich dazu verpflichtet, Kosten- und Investitionspläne detailliert offenzulegen. Außerdem werden regelmäßige Fortschrittsberichte vorgelegt, aus denen Projekterfolge und erzielte Wirkungen hervorgehen. Unter www.ein-herz-fuer-kinder.de gibt es weitere umfassende Informationen. Der Verein leistet keine Provisionszahlung bei der Spendenakquise.

Wer entscheidet über die Verteilung der Gelder?

Jede Woche erreichen „Ein Herz für Kinder“ Dutzende Anträge auf Fördermittel aus der Welt. Jeder Antrag durchläuft ein Prüfverfahren, auf dessen Basis die Geschäftsführung, der Vereinsvorstand und das Kuratorium über die Verteilung der Spendengelder entscheiden.



ORGANISATION & STRUKTUR

Die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung

Die Stiftung verfolgt das Ziel, die Arbeit von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ nachhaltig abzusichern und zu unterstützen.

Zur Unterstützung und nachhaltigen Absicherung der Arbeit von BILD hilft e.V. wurde im Jahr 2008 durch den Verein BILD hilft e.V. die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung ins Leben gerufen. Sie verfolgt die gleichen Ziele und Satzungszwecke wie der Verein. Durch ihre auf Dauer angelegte Struktur soll die Stiftung die Arbeit von „Ein Herz für Kinder“ langfristig absichern. Die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung führt gegenwärtig selbst keine Projekte durch. Die aus der Verwaltung des Stiftungsvermögens erzielten Zinserträge werden zur satzungsgemäßen Verwendung und nachhaltigen Absicherung der Arbeit von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ zugeführt.

Ein Vermögenstransfer vom Verein auf die EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung findet nicht statt. Ausgenommen hiervon ist die im Rahmen des Stiftungsgeschäfts in 2008 getätigte Stiftung des Grundkapitals in Höhe von 100.000 Euro, die vom Verein jedoch aus erwirtschafteten Zinserträgen und nicht aus der TV-Gala bzw. Spenden geleistet wurde.

Zustiftungen in den Stiftungsstock der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung setzen voraus, dass der Stifter bzw. Spender schriftlich erklärt, dass die Spenden dem Vermögensstock der Stiftung zugeführt werden sollen. Das Vorliegen dieser sogenannten „Bestätigung des Stifterwillens“ und die Einhaltung der weiteren stiftungsrechtlichen Anforderungen werden jährlich durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung überprüft. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Jahresberichts von BILD hilft e.V. lagen noch keine geprüften Zahlen der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung für 2022 vor. Über Stiftungen in das Stiftungsvermögen der EIN HERZ FÜR KINDER Stiftung in Form von Spenden oder Erbschaften wird dem steigenden Bedürfnis von Spendern Rechnung getragen, langfristig zu helfen und etwas Bleibendes für die Nachwelt zu hinterlassen.

Bei Interesse sprechen Sie uns gern unter der Nummer 040 3472 3789 an.

Stiftungsvorstand



Kai Diekmann
(Vorsitzender)
StoryMachine



Tanit Koch
Journalistin,
Moderatorin,
Kommunikations-
beraterin



Christian Nienhaus
Berater des Vorstandes
der Axel Springer SE



Edda Fels
Senior Vice
President CEO
Communications
Axel Springer SE

ORGANISATION & STRUKTUR

Gremien

BILD hilft e.V. ist als eingetragener Verein rechtlich, organisatorisch und finanziell selbstständig. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke.

Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand und das Kuratorium. Alle Vorstände und das Kuratorium üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ von BILD hilft e.V. Ihr obliegt u.a. die Wahl und Abberufung der Mitglieder des Vorstands und Ku-

ratoriums sowie die Genehmigung des vom Vorstand vorgelegten Jahresabschlusses. Ferner entscheidet sie über die Aufnahme bzw. den Ausschluss von Vereinsmitgliedern und beschließt Satzungsänderungen. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt.

Vorstand

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt. Er führt die laufenden Geschäfte, plant die strategische Ausrichtung des Vereins und beschließt in den regelmäßigen Vorstandssitzungen über die satzungsgemäße Mittelverwendung. Unterstützt wird der Vorstand durch zwei hauptamtlich tätige Geschäftsführerinnen und derzeit 18 hauptamtliche Mitarbeitende.

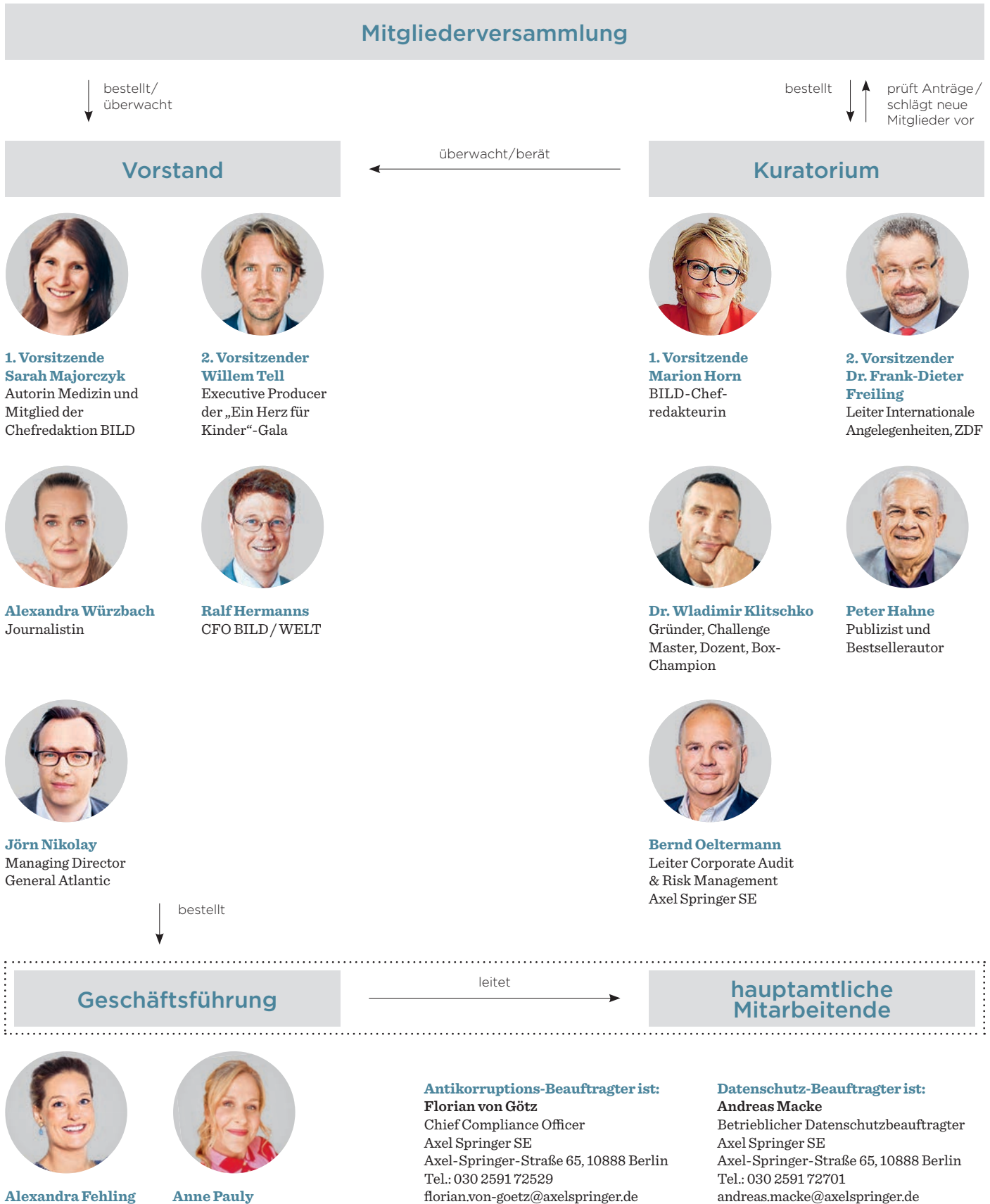
Kuratorium

Das im Jahr 2013 eingerichtete Kuratorium berät und überwacht den Vorstand. Es beteiligt sich nicht am operativen Geschäft. Vor diesem Hintergrund dürfen die fünf Mitglieder des Kuratoriums in keinem Abhängigkeitsverhältnis zum Verein oder zu einem Mitglied des Vorstands stehen. Das Kuratorium setzte sich 2022 aus fünf Mitgliedern zusammen und hat entsprechend der Satzung mindestens drei Mal im Geschäftsjahr zu tagen. Im Gegensatz zu den Mitgliedern des Vorstands müssen die Kuratoriumsmitglieder nicht Vereinsmitglieder sein. Zum Berichtszeitpunkt standen drei ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder und ein ehrenamtlich tätiges Kuratoriumsmitglied in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis mit der Axel Springer SE.



ORGANISATION & STRUKTUR

Kuratorium und Vorstand 2022



ORGANISATION & STRUKTUR

Unterstützung der Vereinsarbeit durch die Axel Springer SE



Seit der Gründung durch Verleger Axel Springer ist „Ein Herz für Kinder“ eng mit dem Verlagshaus verbunden.

„Ein Herz für Kinder“ geht auf die Gründungsinitiative des Verlegers Axel Springer im Jahr 1978 zurück und ist daher bereits aufgrund der Historie eng mit dem Unternehmen Axel Springer verbunden („BILD-Hilfsorganisation“).

Auch heute noch wird der Großteil des jährlichen Spendenaufkommens generiert über Spendenaufrufe der BILD sowie die TV-Gala, die von BILD zugunsten des Vereins ausgerichtet und im ZDF ausgestrahlt wird. Zum Berichtszeitpunkt standen drei ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder und ein ehrenamtlich tätiges Kuratoriumsmitglied in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis mit der Axel Springer SE.

Bei der Besetzung von Vorstands- und Kuratoriumspositionen wird von der Mitgliederversammlung darauf geachtet, dass ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Mitarbeitenden bzw. Führungskräften der Axel Springer SE und verlagsfremden Personen, vornehmlich Repräsentanten des öffentlichen Lebens, besteht. Auf Projektebene gibt es mit Ausnahme rein administrativer Unterstützungsleistungen (etwa kostenlose Bereitstellung der Büroräume, Lohnbuchhaltung) grundsätzlich keine Überschneidungen zwischen „Ein Herz für Kinder“ und der Axel Springer SE. So obliegt die Leitung des Vereins „Ein Herz für Kinder“ derzeit zwei hauptamtlich tätigen Geschäftsführerinnen, die 2022 von 18 fest beim Verein angestellten Mitarbeitenden unterstützt wurden.

Transparenz und Kontrolle

Wir fühlen uns zu einem effizienten und transparenten Umgang mit den

uns anvertrauten Spendengeldern verpflichtet. Vor diesem Hintergrund sind bei BILD hilft e.V. verschiedene Kontroll- und Überwachungsmechanismen eingerichtet, die sich unter anderem in Form von Richtlinien, Arbeitsanweisungen und Compliance-Standards manifestieren. So werden z. B. auf Basis von detaillierten Prüfungs-Checklisten standardmäßig aussagekräftige Belege und Leistungsnachweise von den Projektträgern bzw. Mittelempfängern angefordert, um sicherzustellen, dass die Hilfsgelder wie vorgesehen verwendet werden und jeder Cent Ihrer Spende in den unterstützten Hilfsprojekten für Kinder ankommt. 2013 wurde vom Vereinsvorstand zudem ein Antikorruptions-Leitfaden verabschiedet und ein Hinweisgebersystem eingeführt, über das Verstöße gegen Verhaltensregeln, interne Richtlinien oder gesetzliche Bestimmungen – bei Bedarf auch anonym – gemeldet werden können.

Zweck des Vereins

Der Verein hat folgende Ziele:

1. Verkehrssicherheit,

Verkehrserziehung und Unfallverhütung

Verkehrssicherheit soll für Kinder und Erwachsene gleichsam gelten. In erster Linie jedoch im Hinblick auf Kinder, Jugendliche und Heranwachsende. Hierzu gehört insbesondere das Schaffen von Vorkehrungen für Sicherheit im Straßenverkehr durch Lehrveranstaltungen, Lernspiele und die Schaffung von technischen Einrichtungen. Die Hilfe und Betreuung für Personen, die durch Unfälle im Straßenverkehr dauernd oder vorübergehend geschädigt oder behindert sind bzw. durch vorhandene Leiden und Behinderungen im Rahmen der Teilnahme am Straßenverkehr gefährdet sind. Weiterhin die Unterstützung der Wissenschaft auf allen Gebieten, die der Verkehrsplanung im Sinne der Sicherheit im Straßenverkehr oder der Sicherheitsforschung für den Straßenverkehr dienen. [...]

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristische Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

2. Jugendhilfe

Zur Jugendhilfe gehört insbesondere die Schaffung von Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Heranwachsende für eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Weiterhin die Förderung und Unterstützung in jeder zulässigen Art und Weise von Einrichtungen und Maßnahmen, die einer positiven sozialen Entwicklung dienen. Hierzu gehört auch die Resozialisierung. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

3. Öffentliche Gesundheitspflege und öffentliches Gesundheitswesen

Der Verein hat weiterhin zum Ziel, Kin-

dern, Jugendlichen und Erwachsenen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens Unterstützung zu gewähren. Hierzu gehört jede Hilfe im Hinblick auf die Gesundheitsvorsorge, die Behandlung und die Nachsorge. Der Verein darf auch Einrichtungen, die dem Gesundheitswesen dienen, ebenso unterstützen wie Heime, Krankenhäuser, Universitäten oder andere geeignete öffentliche Körperschaften oder Institutionen, soweit sie als gemeinnützig anerkannt sind.

Zur Hilfe im Rahmen des Gesundheitswesens gehört die Drogenhilfe ebenso wie alle Suchtgebiete. Die Hilfe auf dem Gebiet des Gesundheitswesens umfasst gegebenenfalls auch die finanzielle Unterstützung von einzelnen oder mehreren Familienmitgliedern des zu Unterstützenden, wenn es erforderlich und nach den gesetzlichen Regelungen zulässig ist.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

4. Umweltschutz

Der Verein macht es sich zum Ziel, für eine saubere Umwelt einzutreten und auch auf diesem Gebiet Hilfe in jeder nur möglichen Form zu leisten. Hierzu gehört die Hilfe für die Beseitigung von Umweltschäden ebenso wie die Hilfe für die Schaffung von Voraussetzungen für eine gesunde Umwelt in jeder möglichen Form, einschließlich der Unterstützung der Wissenschaft oder solcher Institutionen, die sich auf diesem Gebiet betätigen und als gemeinnützig anerkannt sind. Zum Umweltschutz gehört auch der Tier- und Artenschutz.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

5. Daseinsfürsorge und Hungerhilfe

(Mildtätige Zwecke im Sinne des § 53 Abgabenordnung)

Der Verein hat weiterhin zum Ziel, notleidende Menschen durch Hilfsmaßnahmen zu unterstützen. Hierzu gehören nicht nur Hilfsmaßnahmen auf dem Gebiet der Ernährung, der gesundheitlichen Versorgung, sondern auch Hilfsmaßnahmen zur besseren Gestaltung der allgemeinen Lebensumstände, insbesondere durch Sachspenden aller Art.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

6. Förderung von Kultur und Wiederaufbau

Ziel des Vereins ist auch die Förderung des Wiederaufbaus von Kulturdenkmälern oder Kulturgütern aller Art. Weiterhin die Förderung des Erhaltens kulturgeschützter Einrichtungen. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Verwendung der Mittel teilweise unmittelbar für die vorgenannten Förderzwecke und die teilweise Weiterleitung der Mittel an andere ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften oder juristischen Personen des öffentlichen Rechts zur Verwendung für ihre steuerbegünstigten Zwecke (§ 58 Nr.2 Abgabenordnung).

Haltung des Vereins:

Der Verein ist überparteilich und überkonfessionell und überregional tätig. Der Verein kann im Rahmen seiner Zielsetzungen Unterstützungshandlungen in allen Ländern der Erde leisten, wenn er es für erforderlich hält. Eine Begrenzung nach Hautfarbe, Staatsangehörigkeit, Gruppenzugehörigkeit oder Konfession gibt es nicht.

ORGANISATION & STRUKTUR

BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“**BILD hilft e.V. Bilanz**

| Aktiva | Anhang | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
|---|----------|----------------------|----------------------|
| A. Anlagevermögen | | 0,00 | 0,00 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Vorräte | III. (2) | 59.989,24 | 46.497,65 |
| II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände | III. (3) | 459.500,29 | 236.946,46 |
| III. Wertpapiere | III. (4) | 24.652.012,38 | 28.300.567,02 |
| IV. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | | 59.962.282,26 | 46.494.557,92 |
| Summe B. | | 85.133.784,17 | 75.078.569,05 |
| Summe Aktiva | | 85.133.784,17 | 75.078.569,05 |
| Passiva | Anhang | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
| A. Eigenkapital | | 0,00 | 0,00 |
| B. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel | III. (5) | | |
| I. Rücklagen für bestimmte Zwecke | | 12.911.653,65 | 10.030.357,69 |
| II. Rücklagen für allgemeine Satzungszwecke | | 38.436.352,19 | 35.252.705,60 |
| III. Betriebsmittelrücklage | | 20.000,00 | 20.000,00 |
| Summe B. | | 51.368.005,84 | 45.303.063,29 |
| C. Rückstellungen | III. (6) | 68.003,62 | 49.600,00 |
| D. Verbindlichkeiten | III. (7) | | |
| I. aus Lieferungen und Leistungen | | 31.677,66 | 0,00 |
| II. verbindliche Förderzusagen | | 33.656.675,52 | 29.712.782,73 |
| III. sonstige Verbindlichkeiten | | 9.421,53 | 13.123,03 |
| Summe D. | | 33.697.774,71 | 29.725.905,76 |
| Summe Passiva | | 85.133.784,17 | 75.078.569,05 |

Gewinn- und Verlustrechnung

| | 2022 (Euro) | 2021 (Euro) |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Spenden und ähnliche Erträge | | |
| a) Spenden | 36.723.754,21 | 41.811.393,77 |
| b) spendenähnliche Erträge | 840.118,81 | 1.025.009,63 |
| c) übrige Erträge | 3.043.163,47 | 2.507.495,03 |
| d) Zuf./Auffl. noch nicht verbrauchte Spenden | -6.064.942,55 | -6.584.479,83 |
| Summe 1. | 34.542.093,94 | 38.759.418,60 |
| 2. Projektaufwendungen | -33.471.756,14 | -37.541.970,32 |
| 3. Saldo | 1.070.337,80 | 1.217.448,28 |
| 4. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | -750.328,13 | -731.755,27 |
| b) soziale Abgaben | -177.131,14 | -138.124,99 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | |
| a) Erstattung erhaltener Spenden | 0,00 | 0,00 |
| b) sonst. Aufwendungen | -368.323,95 | -328.177,48 |
| 6. Zinsen und ähnliche Erträge | 479.331,04 | 293.466,05 |
| 7. Abschreibungen auf Wertpapiere | -223.295,46 | -251.151,58 |
| 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -30.590,16 | -61.705,01 |
| 9. Jahresüberschuss | 0,00 | 0,00 |

Anhang

I. Allgemeine Angaben

Der Verein BILD hilft e.V., Hamburg gehört nicht zu den Handelsgesellschaften und ist deshalb nicht zur handelsrechtlichen Rechnungslegung verpflichtet. Um den Anforderungen für eine Mitgliedschaft im Deutschen Spendenrat e.V., Berlin zu entsprechen, werden freiwillig die Rechnungslegungsvorschriften der §§ 264 ff des Handelsgesetzbuches für mittelgroße Kapitalgesellschaften analog angewendet. Die Gliederung des Jahresabschlusses ist aufgrund der Besonderheiten eines gemeinnützigen Vereins gemäß § 265 Abs. 5 HGB um entsprechende Posten erweitert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

II. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Eingekaufte **Vorräte** werden zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten am Bilanzstichtag bewertet. Sachspenden werden mit dem vom Spender genannten Entnahmewert bewertet. Sofern für erhebliche Sachspenden kein Entnahmewert mitgeteilt wurde (z. B. bei privaten Sachspenden), erfolgt kein Wertansatz, sondern nur eine Nennung des Bestandes ohne Wert. **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zum Nennwert bzw.

zum niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag ausgewiesen. Einzelrisiken werden durch angemessene Wertberichtigung berücksichtigt. Festverzinsliche **Wertpapiere** werden nach Möglichkeit zu einem Kurs von nicht über 100 gekauft, bei einem Rückzahlungsbetrag von 100. Da diese Papiere so eingekauft werden, dass sie bis zur Endfälligkeit gehalten werden, erfolgt die Bewertung zum Anschaffungskurs, sodass bei Fälligkeit ggf. ein Gewinn entsteht. Geldmarktpapiere werden am Bilanzstichtag zum Tageskurs bewertet. In den Jahren seit 2015 wurden Rentenpapiere aufgrund der aktuellen Zinssituation zu einem Kurs von über 100 % gekauft. Der hieraus zu erwartende Kursverlust bei Fälligkeit wird anteilig über die Laufzeit abgeschrieben, sodass der Saldo aus Zinserträgen und Abschreibung für jedes Jahr der errechneten Rendite zum Anschaffungszeitpunkt entspricht. **Guthaben bei Kreditinstituten** werden zum Nennwert ausgewiesen. Die **Rücklagen** entsprechen den Spendeneingängen, die noch nicht an die Spendenempfänger ausgezahlt bzw. verbindlich zugesagt worden sind. In den **Rückstellungen** sind den möglichen Einzelrisiken angemessen und ausreichend Rechnung getragen worden. **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Positionen des Jahresabschlusses

Bilanz

(1) Anlagevermögen

BILD hilft e.V. verfügt über kein eigenes Anlagevermögen. Die zur Erfüllung der Aufgaben erforderliche Infrastruktur wird dem Verein unentgeltlich von der Axel Springer SE zur Verfügung gestellt. Dies beinhaltet insbesondere die Büro- und

Lagerräume, Büromöbel, Kopierer, elektronische Datenverarbeitung (PCs, Drucker, Server, Office-Programme) und die Telefonanlage.

(2) Vorräte

Die „Ein Herz für Kinder“-Aufkleber, die seit 1978 schon an Millionen von Autos kleben, sollen daran erinnern, Rücksicht auf Kinder im Straßenverkehr zu nehmen. Der Verbrauch erfolgt über satzungsmäßigen Aufwand: Verkehr. Das Büromaterial dient der laufenden Arbeit des Vereins, insbesondere für den Versand von Spendenbescheinigungen und Überweisungsträgern, sowie zur Darstellung der Vereinstätigkeit gegenüber möglichen Spendern und Interessierten. Der Verbrauch des Büromaterials erfolgt über sonstigen Aufwand (Verwaltungskosten). Kinderpakete werden als Spende an hilfsbedürfti-

ge Familien, Kindergärten und Suppenküchen (insbesondere zu Weihnachten), an Krankenhäuser und zum Schulstart an Schulen verschickt. Der Verbrauch erfolgt über satzungsmäßigen Aufwand: Kinderpakete. Das Material für die Kinderpakete wird zum großen Teil von den Lieferanten gespendet oder zu Herstellkosten abgegeben. Die Gutscheine werden an bedürftige Familien (z. T. auch an Frauenhäuser) verschickt, denen es an Kinderkleidung mangelt. Der Verbrauch erfolgt über satzungsmäßigen Aufwand: Lebenshilfe.

Vorräte

| | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
|------------------------------|-------------------|-------------------|
| 1. EHfK-Aufkleber | 21.686,66 | 21.686,66 |
| 2. Büromaterial | 2.321,00 | 2.321,00 |
| 3. Material für Kinderpakete | 32.531,58 | 7.389,99 |
| 4. Gutscheine | 3.450,00 | 15.100,00 |
| Gesamt | 59.989,24 | 46.497,65 |

(3) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände entstehen im Verein in der Regel nur aus Verauslagungen, Fehlbuchungen sowie für Zinsabgrenzungen. Forderungen für Spendenzusagen werden von BILD hilft nicht aktiviert, da jede Spende

eine freiwillige, einseitige Willenserklärung ist und keinen einklagbaren Rechtsanspruch darstellt und somit erst mit der Zahlung realisiert wird.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

| | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
|--|-------------------|-------------------|
| 1. unberechtigt belastete Gebühren | 232.003,07 | 0,00 |
| 2. sonstige Forderungen | 1,00 | 141,00 |
| 3. abgegrenzte Zinsen festverzinslicher WP | 227.496,22 | 236.805,46 |
| Gesamt | 459.500,29 | 236.946,46 |

(4) Wertpapiere

Da der Großteil der Spendenerträge im Zeitraum der Gala auf den BILD hilft Bankkonten eingeht, der satzungsgemäße Verbrauch jedoch gleichmäßig auf das gesamte Jahr verteilt ist, wird die durch die Gala erhaltene Liquidität zunächst in einem Geldmarktfonds angelegt, sofern hierdurch eine positive Rendite zu erzielen ist. Da in der gegenwärtigen Zinslage diese Renditen negativ sind, befinden sich seit Dezember 2015 keine Geldmarktfonds mehr im Bestand. Darüber hinaus werden für längerfristige Projekte (z. B. Bauvorhaben) die zugesagten Gelder nur in Raten entsprechend

dem Projektfortschritt gezahlt. Hierdurch bleibt für diese Projekte die Liquidität über einen die Jahresfrist überdauernden Zeitraum erhalten. Zudem werden vor den in Jahresfrist zu tätigen Auszahlungen weitere Zahlungseingänge angekündigter Spenden erwartet. Hieraus ergibt sich ein Betrag von ca. 24 Mio. Euro, der trotz erteilter Zusagen bis zur nächsten Gala noch nicht ausgezahlt werden wird und der in festverzinslichen Wertpapieren hoher Bonität (i. d. R. Pfandbriefe) angelegt wird, auf Laufzeiten zwischen drei und zwölf Jahren verteilt.

| Wertpapiere | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
|---|----------------------|----------------------|
| 1. Bestände laut Depotauszug | | |
| festverzinsliche Wertpapiere | 23.760.664,66 | 27.497.364,19 |
| sonst. Wertpapiere aus Nachlässen | 106.817,01 | 16.976,03 |
| Summe 1. | 23.867.481,67 | 27.514.340,22 |
| 2. Bestände Sondervermögen „WP-Waisenkinder“ | | |
| festverzinsliche Wertpapiere | 784.530,71 | 786.226,80 |
| Summe 2. | 784.530,71 | 786.226,80 |
| Gesamt | 24.652.012,38 | 28.300.567,02 |

(5) Noch nicht verbrauchte Spendenmittel

Hierbei handelt es sich um die Rücklagen für bestimmte und allgemeine Satzungszwecke sowie um eine Betriebsmittelrücklage. Für einen Teilbetrag in Höhe von 5 Mio. Euro aus der Rücklage für allgemeine Satzungszwecke wurde vom Vor-

stand die Verwendung zur Milderung der Folgen der Corona-Pandemie beschlossen. Hierzu wurde dieser Betrag in 2020 aus der allgemeinen Rücklage einer zweckgebundenen Corona-Rücklage zugeführt.

| Entwicklung der Rücklagen | Stand HGB-Bilanz 01.01.2022 | Aufwendungen (Zusagen) | Erträge (Spenden/Zinsen) | übrige Erträge | Umbuchungen | Stand HGB-Bilanz 31.12.2022 |
|-------------------------------------|-----------------------------|------------------------|--------------------------|---------------------|----------------------|-----------------------------|
| A. Einzelaufufe | | | | | | |
| sonstige | 4.158.934,06 | 0,00 | 7.110.652,52 | 0,00 | -4.158.934,06 | 7.110.652,52 |
| Corona-Rücklage | 5.000.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000.000,00 |
| Waisen | 871.423,63 | -109.959,60 | 7.843,91 | 0,00 | 31.693,19 | 801.001,13 |
| Summe A. | 10.030.357,69 | -109.959,60 | 7.118.496,43 | 0,00 | -4.127.240,87 | 12.911.653,65 |
| B. Allgemeine Satzungszwecke | | | | | | |
| übrige Projekte | 35.252.705,60 | -33.361.796,54 | 30.453.220,50 | 3.019.259,18 | 3.072.963,45 | 38.436.352,19 |
| Summe A. + B. | 45.283.063,29 | -33.471.756,14 | 37.571.716,93 | 3.019.259,18 | -1.054.277,42 | 51.348.005,84 |
| C. Betriebsmittel | 20.000,00 | -1.547.972,75 | 469.791,04 | 23.904,29 | 1.054.277,42 | 20.000,00 |
| Gesamt | 45.303.063,29 | -35.019.728,89 | 38.041.507,97 | 3.043.163,47 | 0,00 | 51.368.005,84 |

(6) Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten Kosten für Aufbewahrungspflichten, für die Jahresabschlussprüfung sowie Urlaubsrückstellungen. Eine Rückstellung für Überstunden war nicht zu bilden.

| Rückstellungen | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
|--|-------------------|-------------------|
| Rückstellung Aufbewahrungspflichten | 6.000,00 | 6.000,00 |
| Rückstellung ausstehende Rechnungen | 22.703,62 | 0,00 |
| Rückstellung Jahresabschlusskosten | | |
| Prüfungskosten 2020 | 0,00 | 10.700,00 |
| Prüfungskosten 2021 | 0,00 | 10.700,00 |
| Prüfungskosten 2022 | 10.700,00 | 0,00 |
| Beratung | 10.700,00 | 7.000,00 |
| Summe | 21.400,00 | 28.400,00 |
| Rückstellung Berufsgenossenschaft | 3.400,00 | 2.800,00 |
| Rückstellung Urlaubsverpflichtungen | 14.500,00 | 12.400,00 |
| Gesamt | 68.003,62 | 49.600,00 |

(7) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge, die Laufzeiten von mehr als einem Jahr ausweisen. Darüber hinaus wurden für Verbindlichkeiten keine Sicherheiten gewährt. In den sonstigen Verbindlichkeiten sind im Berichts- und Vorjahr keine Beträge aus Steuern enthalten.

| Verbindlichkeiten | 31.12.2022 (Euro) | 31.12.2021 (Euro) |
|---|----------------------|----------------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | |
| fremde Arbeiten | 0,00 | 0,00 |
| sonstige | 31.677,66 | 0,00 |
| Summe | 31.677,66 | 0,00 |
| Verbindliche Förderzusagen | | |
| Familienersatz | 3.759.377,45 | 2.560.258,92 |
| Schule/Bildung | 1.415.870,85 | 1.658.415,51 |
| Kitas/Spielplätze | 938.809,25 | 1.324.730,38 |
| Operationen | 3.938.242,07 | 5.016.407,78 |
| Kinderkliniken | 11.260.794,80 | 8.101.309,53 |
| Präventionen | 8.823.171,27 | 8.545.731,24 |
| Hilfsmittel | 601.997,10 | 462.795,39 |
| Therapien | 60.100,60 | 118.090,70 |
| Lebenshilfe | 51.057,16 | 28.615,15 |
| Verkehr | 194.922,00 | 150.000,00 |
| Schwimmkurse | 32.233,50 | 301.924,50 |
| Ukraine | 822.124,18 | 0,00 |
| Flüchtlinge | 155.415,44 | 248.500,35 |
| Corona | 69.000,00 | 427.828,73 |
| Hunger in Afrika | 631.444,50 | 0,00 |
| Deutschlandflut 2021 | 868.615,35 | 673.669,96 |
| Katastrophen (diverse) | 33.500,00 | 94.504,59 |
| Summe | 33.656.675,52 | 29.712.782,73 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | |
| Steuerverbindlichkeiten | 0,00 | 0,00 |
| sonstige | 9.421,53 | 13.123,03 |
| Summe | 9.421,53 | 13.123,03 |
| Gesamt | 33.697.774,71 | 29.725.905,76 |

Gewinn- und Verlustrechnung

(8) Spenden und ähnliche Erträge

| Spenden und ähnliche Erträge | 2022 (Euro) | 2021 (Euro) |
|--|----------------------|----------------------|
| 1. Spenden | | |
| Spenden aus Einzelaufrufen | 7.110.652,52 | 4.158.934,06 |
| Spenden für allgemeine Satzungszwecke | 29.480.918,43 | 37.652.459,71 |
| Sachspenden | 132.183,26 | 0,00 |
| Summe 1. | 36.723.754,21 | 41.811.393,77 |
| 2. Spendenähnliche Erträge | | |
| Nachlässe | 830.360,77 | 784.129,85 |
| Strafgelder | 3.730,00 | 240.879,78 |
| Sonstiges | 6028,04 | 0,00 |
| Summe 2. | 840.118,81 | 1.025.009,63 |
| 3. Übrige Erträge | | |
| Rückzahlung/Freigabe früherer Förderungen | 3.019.259,18 | 2.419.062,90 |
| Versicherungserstattungen | 22.249,39 | 11.288,48 |
| sonstige Erstattungen | 1.609,05 | 77.105,05 |
| Auflösung von Rückstellungen | 45,85 | 38,60 |
| Summe 3. | 3.043.163,47 | 2.507.495,03 |
| 4. Zuführung noch nicht verbrauchte Spendenmittel | -6.064.942,55 | -6.584.479,83 |
| Gesamt | 34.542.093,94 | 38.759.418,60 |

(9) Projektaufwendungen Aufteilung der Aufwendungen nach Tätigkeitsbereichen

| Aufteilung der Aufwendungen nach Tätigkeitsbereichen | 2022 (Euro) | 2021 (Euro) |
|--|----------------------|----------------------|
| a) Gesellschaftspolitische Themen | 6.380.566,10 | 7.451.953,43 |
| Familienersatz | 3.626.186,99 | 3.100.174,14 |
| Schule/Bildung | 2.276.224,52 | 2.940.641,51 |
| Kitas/Spielplätze | 478.154,59 | 1.411.137,78 |
| b) Medizin/Leben retten | 19.875.907,72 | 23.972.078,01 |
| Operationen | 11.333.096,39 | 13.012.081,89 |
| Kinderkliniken | 5.197.625,06 | 1.321.862,99 |
| Präventionen | 2.614.365,10 | 8.588.083,54 |
| Hilfsmittel | 634.504,02 | 852.353,29 |
| Therapien | 96.317,15 | 197.696,30 |
| c) Katastrophenhilfe | 6.686.171,77 | 5.061.602,25 |
| Ukraine | 4.057.343,27 | 0,00 |
| Flüchtlinge | 189.851,61 | 892.970,36 |
| Corona | 184.376,00 | 3.116.959,48 |
| Hunger in Afrika | 1.144.847,50 | 100.000,00 |
| Deutschlandflut 2021 | 924.198,38 | 756.807,82 |
| diverse | 185.555,01 | 194.864,59 |

| | 2022 (Euro) | 2021 (Euro) |
|---------------------|----------------------|----------------------|
| d) Sonstiges | 529.110,55 | 1.056.336,63 |
| Lebenshilfe | 223.434,47 | 318.112,99 |
| Verkehr | 187.922,00 | 335.379,13 |
| Schwimmkurse | 5.236,56 | 334.674,00 |
| Wertpapiere | 109.959,60 | 63.219,26 |
| Kinderpakete | 2.557,92 | 4.951,25 |
| Gesamt | 33.471.756,14 | 37.541.970,32 |

Aufteilung der Aufwendungen nach Satzungszwecken

| Aufteilung der Aufwendungen nach Satzungszwecken | 2022 (Euro) | 2021 (Euro) |
|---|----------------------|----------------------|
| 1. Verkehrssicherheit | 171.922,00 | 335.379,13 |
| 2. Jugendhilfe | 9.630.579,21 | 10.070.612,11 |
| 3. Gesundheitspflege | 19.573.883,32 | 24.158.171,87 |
| 4. Umweltschutz | 0,00 | 0,00 |
| 5. Daseinsfürsorge/Hungerhilfe | 4.095.371,61 | 2.977.807,21 |
| 6. Kultur und Wiederaufbau | 0,00 | 0,00 |
| Gesamt | 33.471.756,14 | 37.541.970,32 |

(10) Personalaufwand

In dem Personalaufwand sind Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung von 82.303,86 Euro (Vorjahr: 62.155,27 Euro) enthalten. Der Vorstand bezieht keine Vergütungen für seine Tätigkeiten.

IV. Sonstige Angaben

(11) Arbeitnehmerzahl

| Im Jahresmittel waren beschäftigt: | 2022 (Personen) | 2021 (Personen) |
|---|-----------------|-----------------|
| Geschäftsführerin | 2 | 1 |
| Angestellte | 18 | 17 |
| Gesamt | 20 | 18 |

(12) Bezüge des Vorstands und des Kuratoriums

Die Mitglieder erhalten keine Bezüge.

(13) Nahestehende Personen gemäß § 285 HGB

Geschäfte oder Vereinbarungen mit nahestehenden Unternehmen oder nahestehenden Personen bestehen nicht.

(14) Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten bestehen keine weiteren Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB.

(15) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen sowie nicht in der Bilanz dargestellte Geschäfte sowie Finanzderivate bestehen nicht.

(16) Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt und im Lagebericht die Lage des Vereins so dargestellt ist, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes

Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Vereins beschrieben sind. Des Weiteren versichern wir, dass die Grundsätze der Selbstverpflichtungserklärung der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Spendenrats e. V. beachtet worden sind.

Hamburg, den 23. Juni 2023

BILD hilft e. V.



Sarah Majorczyk



Willem Tell



Alexandra Würzbach



Ralf Hermanns



Jörn Nikolay



ORGANISATION & STRUKTUR

Lagebericht des Geschäftsjahres 2022 für BILD hilft e.V.

Geschäfts- und Rahmenbedingungen

BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ ist die Hilfsorganisation von BILD, Deutschlands größter Medienmarke. Hervorgegangen aus der Aktion „Ein Herz für Kinder“ hat sich der Verein zum Ziel gesetzt, die Not von Kindern zu lindern und ihnen Hoffnung zu schenken – deutschland- und weltweit. Der Großteil der Spenden wird über die jährlich von BILD und ZDF zugunsten von „Ein Herz für Kinder“ veranstaltete TV-Gala generiert. Die Sendung wird live vom ZDF ausgestrahlt. Während der Sendung werden die Zuschauer von vielen bekannten Persönlichkeiten zu Spenden aufgerufen.

Im Jahr 2022 konnte BILD hilft e.V. wieder vielen Kindern in Deutschland und auf der ganzen Welt Hoffnung auf eine sichere Zukunft geben. Dank der Spendenbereitschaft des Fernsehpublikums, sowie zum Teil langjähriger Großspender war die 22. Spendengala im ZDF am 17. Dezember 2022 mit einem Ergebnis von 24.236.721 Euro wieder ein großer Erfolg.

Moderator Johannes B. Kerner hat zu Spenden für die vorgestellten Projekte und Einzelfälle sowie für kommende Hilfsanträge im Jahr 2023 aufgerufen. Er wurde dabei von den zahlreichen Prominenten unterstützt, die am Telefon fleißig Spenden entgegengenommen haben.

Im Jahr 2022 konnte in insgesamt 1.238 Fällen geholfen werden, davon 261 Projekte und in 977 Einzelfällen.

Als gemeinnützige Organisation ist BILD hilft e.V. von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit, zuletzt bestätigt vom Finanzamt Hamburg-Nord im Freistellungsbescheid vom 14.03.2022, St.-Nr. 17/400/03832. Somit sind alle Spenden an BILD hilft e.V. steuerlich absetzbar.

BILD hilft e.V. erstellt den Jahresabschluss freiwillig gemäß den Vorschriften der §§ 242 ff und §§ 266 ff HGB. Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht 2022 werden nach den Grundsätzen

der §§ 316 ff HGB von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft. Die vorliegende Darstellung berücksichtigt ebenso die Empfehlungen vom Deutschen Spendenrat e.V.

Der Vorstand und das Kuratorium des Vereins sind ausschließlich ehrenamtlich tätig und erhalten keinerlei Bezüge oder Sachzuwendungen vom Verein.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die wirtschaftliche Grundlage von BILD hilft e.V. stellen im Wesentlichen die Erträge aus Spenden und Wertpapieranlagen dar.

Der Verein hat kein festes Kapital. Er ist gemäß § 3.7 der Satzung selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Mitgliedsbeiträge werden nicht erhoben.

Das Vermögen des Vereins besteht im Wesentlichen aus liquiden Mitteln der bereits erhaltenen, aber noch nicht ausgezahlten Spenden. Da der Großteil der Spenden im Zuge der TV-Gala im Dezember auf den Bankkonten des Vereins eingeht und dann innerhalb eines Jahres durch verbindliche Zusagen verbraucht wird, ist die Liquidität zum Bilanzstichtag 31.12. jeweils besonders hoch. Während des Jahres ist diese Liquidität üblicherweise hauptsächlich in Geldmarktfonds angelegt. Aufgrund der bis Ende 2022 bestehenden Zinssituation mit Nullzinsen bzw. negativem Zins im Geldmarktbereich wurden diese Geldmarktanteile im Dezember 2015 jedoch zugunsten des Hauptbankkontos verkauft. Dadurch besteht ein hohes Bankguthaben (60,0 Mio. Euro per 31.12.2022).

Bei den verbindlichen Projektzusagen ist zu beachten, dass ein Teil der dazugehörigen Auszahlungen i. d. R. über den nächsten Jahreswechsel hinaus vorgenommen wird. Das liegt daran, dass die zugesagten Gelder immer nur in der momentan benötigten Höhe ausgezahlt werden. Bei längerfristigen Projekten wie z. B. Bauvorhaben zahlt der Verein daher in Raten nach Projekt-

fortschritt aus, der vom Projektträger jeweils durch konkrete Leistungsnachweise (z. B. Zwischenberichte, Bauabnahmen, Rechnungen) zu belegen ist. Die dem Verein hierdurch länger als bis zum Jahreswechsel zur Verfügung stehende Liquidität ist in festverzinslichen Euroanleihen angelegt. Hier sind die Laufzeiten, soweit möglich, so gewählt, dass die Papiere bei Fälligkeit zum Nennwert eingelöst werden, sodass Kursverluste nicht zu erwarten sind. Seit 2015 wurden auch Rentenpapiere erworben, von denen einige aufgrund der aktuellen Zinssituation zu einem Kurs von über 100 % gekauft wurden. Der hieraus zu erwartende Kursverlust bei Fälligkeit wird anteilig über die Laufzeit abgeschrieben, sodass der Saldo aus Zinsen und Abschreibung für jedes Jahr der errechneten Rendite zum Anschaffungszeitpunkt entspricht. Darüber hinaus sind auch bei diesen Papieren zur Einlösung bei Fälligkeit zum Nennwert keine weiteren Kursverluste zu erwarten.

Die Gelder eines Wertpapierdepots für Waisenkinder sind ebenfalls in festverzinslichen Anleihen angelegt. Diese Anlagen sollen den Empfängern eine Hilfe beim Start der Ausbildung bzw. des Berufslebens sein. Die Laufzeiten dieser Anlagen sind mit der Vollenendung des 18. Lebensjahres der Empfänger abgestimmt.

Der Stand aller festverzinslichen Wertpapiere per 31.12.2022 beträgt 24,7 Mio. Euro.

Bei den Verbindlichkeiten i. H. v. 33,7 Mio. Euro handelt es sich zum allergrößten Teil um bereits verbindlich zugesagte Projektförderungen.

Die Gesamteinnahmen aus Spenden des Jahres 2022 waren mit insgesamt 36,7 Mio. Euro um 12 % niedriger als im Vorjahr.

Die TV-Gala „Ein Herz für Kinder“ wurde am 17.12.2022 vom ZDF live ausgestrahlt. Bis zum 31.12.2022 sind insgesamt 30,4 Mio. Euro Spenden, die der Gala zuzurechnen sind, auf

den Konten von BILD hilft e.V. eingegangen. Somit übertraf das tatsächliche Spenden-Ergebnis die bei Ende der TV-Sendung genannte Summe um 6,1 Mio. Euro.

Weitere Einnahmen in 2022 sind Spenden auf diverse Einzelaufrufe von BILD (5,4 Mio. Euro). Dazu kamen noch 0,2 Mio. Euro an allgemeinen Spenden sowie 0,6 Mio. Euro, die in 2022 noch der Vorjahresgala zuzurechnen sind.

Neben den Spenden bekam der Verein in 2022 spendenähnliche Erträge von 0,8 Mio. Euro. Diese stammen zum größten Teil aus 17 Erbschaften bzw. Nachlässen.

BILD hilft e.V. hat in 2022 Förderzusagen in Höhe von 33,5 Mio. Euro erteilt. Hiervon entfielen 6,4 Mio. Euro auf Projekte zu gesellschaftspolitischen Themen (Familienersatz/Jugendeinrichtungen, Schule/Bildung, KiTas/Spielplätze), 19,9 Mio. Euro auf den Bereich Medizin und Leben retten, 6,7 Mio. Euro für Katastrophenhilfe sowie 0,5 Mio. Euro für sonstige Projekte (Lebenshilfe, Verkehr, Waisenkinder, Kinderpakete).

Die Personalkosten betragen 927 TEuro in 2022, was gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung von 7 % entspricht.

Bei den sonstigen Aufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für Kosten i. Z. m. Nachlässen, die der Verein erhalten hat (112 TEuro), fremde Dienstleistungen, die Erstellung des Jahresberichts, Personalabrechnung (25 TEuro), Prüfungs- und Beratungskosten (24 TEuro), Kosten für EDV-Wartung und -Lizenzen (52 TEuro) und Kosten des Geldverkehrs, insbesondere Haben-

und Negativ-Zinsen und „Verwahrkosten“ (123 TEuro).

Die Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von 479 TEuro resultieren im Wesentlichen aus angelegten Wertpapieren. Dagegen stehen 254 TEuro Abschreibungen auf Wertpapiere und Verluste aus dem Abgang von Wertpapieren.

Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Bei BILD hilft e.V. fallen nahezu keine Kosten für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit an, da Spendenaufrufe ausschließlich über Berichterstattung in BILD sowie in der TV-Gala erfolgen. Hiermit geht im Umkehrschluss jedoch eine hohe Abhängigkeit des Spendenaufkommens von der TV-Gala bzw. den Spendenaufrufen über BILD einher.

Dem Abhängigkeitsrisiko wird begegnet, indem einerseits die TV-Gala fortgeführt wird und die enge Verbundenheit zur BILD-Zeitung („BILD Hilfsorganisation“) weiterhin besteht und darüber hinaus jedoch auch die Spendensammelaktivitäten und die weitere Intensivierung der Sichtbarkeit von BILD hilft e.V. in anderen Medien angestrebt wird, um das Spendenaufkommen nachhaltig zu sichern und damit hilfsbedürftige Kinder nachhaltig unterstützen zu können.

Operativen Projektrisiken wird im Rahmen des eingerichteten internen Kontrollsystems, insbesondere durch strikte Verfahren zur Bearbeitung und Genehmigung von Projektanträgen sowie Dokumentation einer satzungsgemäßen Mittelverwendung, begegnet. Im Jahr 2013 hat der Vorstand zudem

u. a. einen Antikorruptions-Leitfaden veröffentlicht und einen Antikorruptions-Beauftragten benannt, dem festgestellte Verstöße gegen Verhaltensregeln, interne Richtlinien oder gesetzliche Bestimmungen – bei Bedarf auch anonym – zu melden sind.

Auch aktuell besteht das makroökonomische Risiko eines Konjunkturerinbruchs. Neben der Corona-Pandemie wird die Situation durch den Ukraine-Krieg sowie die daraus resultierenden Folgen für die Energieversorgung verschärft. Das könnte sich selbst bei unveränderter Spendenbereitschaft negativ auf die Wirtschaftskraft und damit unmittelbar auf die Spendenfähigkeit auswirken. Infolge eines Rückgangs des Spendenaufkommens könnten als förderungsbedürftig eingestufte Anträge für Kinderhilfsprojekte bzw. Einzelfallhilfen ggf. nicht mehr finanziell unterstützt werden.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Beendigung des Geschäftsjahres

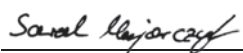
Nach dem Bilanzstichtag haben sich keine wesentlichen Sachverhalte mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins ereignet.

Prognosebericht

Auch in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 soll die ZDF-Spendengala für BILD hilft e.V. die wesentliche Plattform der Spendengewinnung sein. Ob die Spendeneinnahmen durch einen zu erwartenden Konjunkturerinbruch die Höhe der letzten Jahre erreichen werden, lässt sich derzeit noch nicht abschätzen.

Hamburg, 23. Juni 2023

Der Vorstand



Sarah Majorczyk



Willem Tell



Alexandra Würzbach



Ralf Hermanns



Jörn Nikolay

Vier-Sparten-Rechnung 01.01.2022–31.12.2022 **Tätigkeiten/Aktivitäten**

| | Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke / Ideeller Bereich | | | | |
|--|---|---|--|-----------------------------------|---------------------------------|
| | Gewinn- und Verlustrechnung gesamt | Unmittelbare Tätigkeiten | | | Mittelbare Tätigkeiten |
| | | Unmittelbare ideelle Tätig- keiten/Projekte | Satzungsgemäße Bildungs-/Öffent- lichkeitsarbeit | Zwischensumme ideeller Bereich | Geschäftsführung/ Verwaltung |
| | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro |
| 1. Spenden und ähnliche Erträge | | | | | |
| a) Spenden | 36.723.754,21 | 36.723.754,21 | | 36.723.754,21 | |
| b) spendenähnliche Erträge | 840.118,81 | 840.118,81 | | 840.118,81 | |
| c) übrige Erträge | 3.043.163,47 | 3.043.163,47 | | 3.043.163,47 | |
| d) Zuf./Aufl. nicht verbrauchte Spenden | -6.064.942,55 | -6.064.942,55 | | -6.064.942,55 | |
| Zwischensumme Spenden u.ä. Erträge | 34.542.093,94 | 34.542.093,94 | 0,00 | 34.542.093,94 | 0,00 |
| 2. Projektaufwendungen | 33.471.756,14 | 33.471.377,01 | 379,13 | 33.471.756,14 | |
| 3. Saldo | 1.070.337,80 | 1.070.716,93 | -379,13 | 1.070.337,80 | 0,00 |
| 4. Personalaufwand | | | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 750.328,13 | 675.295,32 | | 675.295,32 | 68.211,65 |
| b) Sozialabgaben | 94.827,28 | 85.344,55 | | 85.344,55 | 8.620,67 |
| c) Altersversorgung und Unterstützung | 82.303,86 | 74.073,47 | | 74.073,47 | 7.482,17 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | | |
| a) Erstattung erhaltener Spenden | 0,00 | 0,00 | | 0,00 | 0,00 |
| b) Sonstige Aufwendungen | 368.323,95 | 0,00 | | 0,00 | 133.369,11 |
| 6. Zinsen und ähnliche Erträge | 479.331,04 | 9.540,00* | | 9.540,00 | |
| 7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens | 223.295,46 | 1.696,09* | | 1.696,09 | |
| 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 30.590,16 | | | 0,00 | |
| 9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 0,00 | 243.847,50 | -379,13 | 243.468,37 | -217.683,60 |
| 10. Jahresüberschuss | 0,00 | 243.847,50 | -379,13 | 243.468,37 | -217.683,60 |
| Nachrichtlich: | | | | | |
| Erträge gesamt (Euro) | 35.021.424,98 | 34.551.633,94 | 0,00 | 34.551.633,94 | 0,00 |
| Erträge % | 100,0 % | 98,7 % | 0,0 % | 98,7 % | 0,0 % |
| Aufwendungen gesamt (Euro) | 35.021.424,98 | 34.307.786,44 | 379,13 | 34.308.165,57 | 217.683,60 |
| Aufwendungen % | 100,0 % | 98,0 % | 0,0 % | 98,0 % | 0,6 % |

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Ich erteile an den Vorstand des Vereins BILD hilft e.V., Axel-Springer-Platz 1 in 20350 Hamburg folgenden Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Ich habe den Jahresabschluss des Vereins BILD hilft e.V., Hamburg - bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang,

einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht der BILD hilft e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften

ten und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Vereins. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht

| Spendenwerbung | Zwischensumme mittelbare Tätigkeiten | Zweckbetrieb (einschl. Geschäftsführung) | Summe satzungsmäßige Tätigkeiten | Vermögensverwaltung | Einheitlicher steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb | Zur rechnerischen Abstimmung: Noch nicht zugeordnete Beiträge |
|------------------|--------------------------------------|--|----------------------------------|---------------------|---|---|
| Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro |
| | 0,00 | | 36.723.754,21 | | | |
| | 0,00 | | 840.118,81 | | | |
| | 0,00 | | 3.043.163,47 | | | |
| | 0,00 | | -6.064.942,55 | | | |
| 0,00 | 0,00 | 0,00 | 34.542.093,94 | 0,00 | 0,00 | |
| | 0,00 | | 33.471.756,14 | | | |
| 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.070.337,80 | 0,00 | 0,00 | |
| 3.410,58 | 71.622,23 | | 746.917,55 | 3.410,58 | | |
| 431,03 | 9.051,70 | | 94.396,25 | 431,03 | | |
| 374,11 | 7.856,28 | | 81.929,75 | 374,11 | | |
| 0,00 | 0,00 | | 0,00 | 0,00 | | |
| 0,00 | 133.369,11 | | 133.369,11 | 234.954,84 | | |
| | 0,00 | | 9.540,00 | 469.791,04 | | |
| | 0,00 | | 1.696,09 | 221.599,37 | | |
| | 0,00 | | 0,00 | 30.590,16 | | |
| -4.215,72 | -221.899,32 | 0,00 | 21.569,05 | -21.569,05 | 0,00 | |
| -4.215,72 | -221.899,32 | 0,00 | 21.569,05 | -21.569,05 | 0,00 | |
| | | | | | | * Sonderdepot WP-Waisen |
| 0,00 | 0,00 | 0,00 | 34.551.633,94 | 469.791,04 | 0,00 | |
| 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 98,7 % | 1,3 % | 0,0 % | 0,0 % |
| 4.215,72 | 221.899,32 | 0,00 | 34.530.064,89 | 491.360,09 | 0,00 | |
| 0,0 % | 0,6 % | 0,0 % | 98,6 % | 1,4 % | 0,0 % | 0,0 % |

in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Mein Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für mein Prüfungsurteil

Ich habe meine Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in

Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Meine Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ meines Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Ich bin von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen er-

füllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für mein Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vorstandes für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze

ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Vereins vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Das Kuratorium ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Vereins zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Vereins vermittelt sowie in allen wesentli-

chen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der mein Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahre eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifiziere und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, plane und führe Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlange Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinne ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Vereins abzugeben.

- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den ge-

setzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnte. Falls ich zu dem Schluss komme, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum meines Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Verein seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt.

- beurteile ich den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Vereins.

- führe ich Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehe ich dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteile die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen gebe ich nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesent-

lich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die ich während meiner Prüfung auftragsgemäß die Einhaltung der freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung

gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. gemäß dessen Grundsätzen beurteilt (Anlage 3 und Anlage 4 des Deutschen Spendenrates e.V.), soweit diese die Rechnungslegung des Vereins BILD hilft e.V. betreffen.

Meine Prüfung hat zu keinen Feststellungen geführt, die nach meiner Auffassung einen Verstoß gegen die Selbstverpflichtungserklärung sowie gegen den Prüfungskatalog, soweit diese die Rechnungslegung des Vereins BILD hilft e.V.

betrifft, erkennen lassen. Die Tätigkeit des Vereins und die Verwendung der Vereinsmittel stimmen mit der Satzung überein.

Hamburg,
den 23. Juni 2023

Ulf Nolte (Wirtschaftsprüfer)



Projekte und Förderungen 2022

Bei BILD hilft e.V. gehen wöchentlich zahlreiche Hilfsanträge für Großprojekte und Einzelfallhilfen aus unterschiedlichen Bereichen und Ländern ein. Diese werden von den Projektmanagerinnen genau geprüft und daraufhin dem Vorstand in regelmäßigen Sitzungen vorgestellt. In der nachfolgenden Übersicht werden die größten 15 Hilfsprojekte aufgelistet, die im Jahr 2022 bewilligt worden sind:

| Projektträger/-partner | Stadt/Land | Förderung | Förderzusage 2022 |
|--|------------------------|---|-------------------|
| Klitschko Foundation | Kiew, Ukraine | Medizinische Ausstattung für die Ohmatdyt-Kinderklinik in Kiew, Ukraine | 1.000.000,00 Euro |
| Save A Child's Heart | Holon, Israel | Unterstützung für OPs von 175 herzkranken Kindern aus Krisen- und Entwicklungsländern im Wolfson Medical Center in Holon, Israel | 999.937,00 Euro |
| Stiftung Kinderchirurgie | Hawassa, Äthiopien | Ausstattung von zwei speziell für die Versorgung von Kindern geeigneten Operationssälen im Hawassa University Comprehensive Specialized Hospital in Hawassa, Äthiopien | 916.850,00 Euro |
| Stadt Leipzig (Amt für Schule) | Leipzig | Aufbau und Ausstattung einer sogenannten Study Hall – ein Angebot für selbstständiges Lernen mit Unterstützungsbedarf für sozial benachteiligte Kinder in Leipzig | 778.968,00 Euro |
| Sri Sathya Sai Health and Education Trust | Indien | Unterstützung für Herzoperationen von 400 Kindern in drei indischen Krankenhäusern | 700.000,00 Euro |
| Universitätsklinikum des Saarlandes | Homburg | Anbau für die Universitäts-Kinderklinik Homburg: das „Gino-Haus“, in dem die Behandlung und Forschung für Mukoviszidose unter einem Dach vereint wird | 671.000,00 Euro |
| Deutsches Krebsforschungszentrum | Heidelberg | Unterstützung bei der Etablierung von Präzisionsdiagnostik für kindliche Tumore in Ländern mit mittlerem und niedrigem Einkommen | 502.938,20 Euro |
| Stiftung „Ein Platz für Kinder“ | Prien am Chiemsee | Förderung von Umbau- und Sanierungsarbeiten des Wohn- und Schulbereichs im Therapeutischen Internat Sternstunden-Mattisburg am Chiemsee | 500.000,00 Euro |
| Human Plus e.V. | Ukraine | Hilfsgütertransport zur Unterstützung von Kindern im Kriegsgebiet der Ukraine | 500.000,00 Euro |
| UNICEF/Aktionsbündnis Katastrophenhilfe | Ukraine | Unterstützung von Bildungsmaßnahmen für ukrainische Kinder im Kriegsgebiet | 500.000,00 Euro |
| Caritas international/Aktionsbündnis Katastrophenhilfe | Polen | Unterstützung von unbegleiteten ukrainischen Kriegskindern und ihren Bezugspersonen | 500.000,00 Euro |
| Deutsche Flug-Ambulanz gGmbH | Hattingen | Unterstützung des Transports von 20 schwerverletzten Kindern und ihren Eltern mit Ambulanzflugzeugen aus der Ukraine | 350.000,00 Euro |
| Die AHRche e.V. | Bad Neuenahr-Ahrweiler | Es soll ein neuer Skatepark für Kinder unterschiedlichen Alters gebaut werden. Der Park soll dabei helfen, den Kindern Ablenkung und Überwindung ihrer Flut-Traumen zu ermöglichen. | 348.654,00 Euro |
| Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln | Datteln | Projekt RaumGeben – Umbauprojekt und Schaffung vier neuer Bereiche für aktive Bewegung | 346.500,00 Euro |
| HDCS-Hospital | Nepal, Asien | Unterstützung bei den Behandlungskosten für kranke Kinder | 326.210,00 Euro |

**GROSSPENDER, SPENDENAKTIONEN
UND NACHLÄSSE**

Wir sagen DANKE!

Jedes Jahr helfen uns Menschen dabei, Kindern weltweit zu helfen. Wir sind sehr dankbar über eine große Anzahl von Großspendern, das heißt Unternehmen oder Privatpersonen, die „Ein Herz für Kinder“ seit Jahren treu verbunden sind.

Genauso sehr freuen wir uns über Spendenaktionen von Schulklassen, Familien oder Firmen, die Teile ihrer Erlöse beim Verkauf von bestimmten Produkten an unseren Verein spenden. Ebenso danken wir allen, die uns in ihrem Nachlass bedenken. Jeder Cent kommt dort an, wo er gebraucht wird – bei Kindern in Not.



19

Großspender haben uns 2022
besonders großzügig unterstützt



119

Spendenaktionen wurden von Vereinen, Schulklassen, Unternehmen oder Einzelpersonen im Jahr 2022 zugunsten von EHfK durchgeführt



830.360,77

Euro kamen 2022 aus verschiedenen Nachlässen
„Ein Herz für Kinder“ zugute

INFORMIEREN & SPENDEN

Unterstützen Sie uns!

Auf unserer Homepage und anderen digitalen Kanälen erfahren Sie immer das Neueste von „Ein Herz für Kinder“.



Im Internet immer auf dem Laufenden sein:

Erfahren Sie mehr über „Ein Herz für Kinder“ auf unserer Homepage, auf Facebook, Instagram und Twitter. Oder machen Sie mit bei den Online-Versteigerungen.



Facebook:

Aktuelles über unseren Verein und unsere Projekte: facebook.com/einherzfuerkinder



Instagram:

Aktuelles zu Projekten, Spendenaufrufen, Videos und Aktionen: [einherzfuerkinder](https://www.instagram.com/einherzfuerkinder) [#einherzfuerkinder](https://www.instagram.com/einherzfuerkinder) [#ehfk](https://www.instagram.com/einherzfuerkinder)



Twitter / X:

Einige Infos zu „Ein Herz für Kinder“: twitter.com/bildhilft



eBay:

Versteigerungen für den guten Zweck: bit.ly/EHFK-eBay

Tagtäglich erreichen uns Nachrichten von Kindern, die in größter Armut leben oder sogar am Verhungern sind. Mitteilungen von Kindern, die misshandelt oder vernachlässigt werden, Krieg und Terror zum Opfer fallen oder sterben werden, weil es in ihrer Heimat keine ausreichende medizinische Versorgung gibt. Auf der Homepage von „Ein Herz für Kinder“ finden Sie aktuelle Berichte über Kinder in Not, die dringend auf Hilfe angewiesen sind und die wir unterstützen konnten. Zum Schutz der Kinder veröffentlichen wir nicht alle geförderten Einzelfälle. Aufgrund der Vielzahl der Hilferufe können wir leider nicht alle Fälle und Projekte voll finanzieren. Deshalb brauchen die in Not geratenen

Kinder Ihre Hilfe. Auf der Homepage und unserer Facebook-Seite erfahren Sie, wo überall Unterstützung benötigt wird. Jeder Euro ist ein Euro Hilfe und lindert die Not. Dabei haben Sie die Möglichkeit, per Überweisung oder online zu spenden. Das Wichtigste dabei: Jeder Cent Ihrer Spende fließt direkt in Kinderprojekte. Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen, und danken jedem kleinen und großen Spender von Herzen.

Alle Projekte und Aktionen online:

www.ein-herz-fuer-kinder.de und www.ehfk.de





INFORMIEREN & SPENDEN

So können Sie helfen



Ob per Überweisung, online oder
via PayPal: Es gibt viele Wege,
mit Ihrer Spende Kindern zu helfen.



Überweisung

Natürlich gibt es auch den klassischen Spendenweg.
Überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto:

BILD hilft e.V. Ein Herz für Kinder
IBAN: DE60 2007 0000 0067 6767 00
BIC: DEUTDEHH



Online-Spenden

Auf www.ein-herz-fuer-kinder.de, www.ehfk.de
oder www.paypal.me/einherzfuerkinder können
Sie sicher und unkompliziert per PayPal – auch
via Lastschrift und Kreditkarte – spenden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber

BILD hilft e.V.
„Ein Herz für Kinder“

Redaktion

Marie Sophie Krone
V. i. S. d. P.:
Alexandra Fehling
Anne Pauly

Grafik und Realisation

Axel Springer Corporate
Solutions GmbH & Co. KG
(Frank Parlow, Lutz Thalmann)

Bildnachweise

Soweit nicht anders vermerkt:

Projekte:

HOPE Cape Town, Lydia Mirembe,
Himalaya Haus. e.V., Thana Farooq/
CARE, Abdulhakim Ansi/CARE,
Dr. med. Dietmar Craß/Stiftung
Kinderchirurgie, Heilpädagogisches
Zentrum Aluna

BILD-Redaktion:

AP Photo/Andriy Dubchak
Sascha Baumann, Daniel Biskup,
Ralf Günther, Niels Starnick,
Stephan Schuetze, Theo Klein,

Michael Hübner, Peter Mueller,
Andreas Costanzo, Ralf Meier, Nico
Vincenzo-Alex, Lars Berg, Stefanie
Herbst, Andreas Buck, Stefano
Laura, Andrew Kravchenko

Externe Medien (Gala Fotos):
Jörg Carstensen/dpa, Picture
Alliance/Geisler Fotopress, Getty
Images, IMAGO/Future Image,
Schneider-Press



XQ4

www.blauer-engel.de/uz195



BILD hilft e. V.
„Ein Herz für Kinder“
Brieffach 3410
20350 Hamburg
T: 040 3472 3789
bildhilft@ehfk.de
www.ein-herz-fuer-kinder.de
www.ehfk.de

**Wir sagen
Danke**

1.451

Kindern konnte „Ein Herz für Kinder“ mit einer OP das Leben retten oder ihr Leben durch die OP wieder lebenswert machen

1,3

Millionen Euro investierte „Ein Herz für Kinder“ in die medizinische Erforschung von Kinderkrankheiten

6.094

Kinder erhielten weltweit in Essensausgaben lebensrettende Nahrung

1.238

Förderzusagen erteilte „Ein Herz für Kinder“ 2022

45

Schulen wurden 2022 von „Ein Herz für Kinder“ in Deutschland und im Ausland unterstützt

125

Familien wurden in Deutschland 2022 gefördert, u. a. mit Kinderkleidung oder Möbeln

Herzlichen Dank an unsere Großspender

- ♥ PayPal
- ♥ Deutsche Postcode Lotterie
- ♥ nahkauf
- ♥ Stiftung Kinderförderung von Playmobil
- ♥ expert SE
- ♥ GEA-Group
- ♥ Hagedorn
- ♥ CHECK24 GmbH
- ♥ VLH Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
- ♥ Lidl in Deutschland
- ♥ Cineplex
- ♥ Deutsche Telekom AG
- ♥ Mattel GmbH
- ♥ Mercedes Benz
- ♥ Thomas Philipps GmbH & Co. KG
- ♥ BAUHAUS AG – Zweigniederlassung Mannheim
- ♥ Humbaur GmbH und Kögel Trailer GmbH
- ♥ Carsten Maschmeyer
- ♥ Katja Krasavice

**Und ein ebenso herzliches Dankeschön
an alle anderen Spender!**